



Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis



**Haushaltsplan
und
Haushaltssatzung
2026**

Gemeinde Kupferzell

Inhaltsverzeichnis zum Haushaltsplan 2026

I. Haushaltssatzung und Vorbericht	Seite
Inhaltsverzeichnis	I.1
Allgemeine Daten	I.2
Haushaltssatzung der Gemeinde Kupferzell	I.3
Vorbericht und Erläuterungen zum Haushalt	I.5
II. Haushaltsplan	Seite
Gesamtergebnishaushalt einschl. Finanzplanung	II.1
Gesamtfinanzhaushalt einschl. Finanzplanung	II.3
Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung (Ergebnis- und Finanzhaushalt)	II.7
Teilhaushalt 2 – Dienstleistungen und Infrastruktur (Ergebnis- und Finanzhaushalt)	II.10
Teilhaushalt 3 – Allgemeine Finanzwirtschaft (Ergebnis- und Finanzhaushalt)	II.13
Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	II.16
Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	II.18
III. Anlagen zum Haushalt	Anl. Nr.
Gesamt-Investitionsprogramm (Finanzhaushalt investiv)	1
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	2
Voraussichtlicher Stand der Schulden	3
Berechnungsgrundlagen Finanzausgleich u. Gemeinschaftssteuern	4
Stellenplan	5
Personaletat nach Produkten	6
Übersicht über die internen Leistungsverrechnungen (ILV)	7
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	8
Übersicht über die Rücklagen	9
Übersicht über die Rückstellungen	10
Pflicht-Kennzahlen zur Beurteilung d. finanziellen Leistungsfähigkeit	11
IV. Teilhaushalte 1-3 auf Produktebene	Seite
Teilhaushalt 1 nach Produkten	IV.1
Teilhaushalt 2 nach Produkten	IV.34
Teilhaushalt 3 nach Produkten	IV.206

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026

Allgemeine Daten

I. Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde:	
a) nach der Volkszählung am 17. Mai 1939	3.301
b) nach der Volkszählung am 06. Juni 1961	3.868
c) nach der Volkszählung am 27. Mai 1970	4.047
d) nach der Volkszählung am 25. Mai 1987	4.251
e) auf Basis Zensus 2011 zum 30.06.2011	5.716
f) auf Basis Zensus 2022 zum 30.06.2022	6.434
g) nach Fortschreib. Zensus 2022 zum 30.06.2025	6.635
II. Gesamtfläche des Gemeindegebiets *	5.428 ha
III. Schlüsselzuweisungen FAG 2026	
a) Bedarfsmesszahl **	13.136.637 EUR
b) Steuerkraftmesszahl	11.056.401 EUR
c) Schlüsselzahl	2.080.236 EUR
d) Sockelgarantiebetrug	0 EUR
IV. Steuerkraftsumme der Gemeinde 2026	
a) insgesamt	11.056.401 EUR
b) je Einwohner nach Fortschreibung der Einwohnerzahl	1.666 EUR
V. Realsteuerkraft der Gemeinde 2026	
a) nach Anrechnungshebesätzen	5.357.586 EUR
b) je Einwohner nach Fortschreibung der Einwohnerzahl	807 EUR
VI. Es bedeuten:	
Vorjahr (Vj.) :	2025
Vorvorjahr (VVj.)*** :	2024

* Methodische Umstellung von ALB auf ALKIS® seit 2016

** Bedarfsmesszahl enthält seit FAG 2021 Flächenkomponente (Bedarfsmesszahl B)

*** Angedruckte Werte Ergebnis-Rechnung 2024 noch vorläufig wg. ausstehender Feststellung der NKHR- Jahresrechnungen ab 2023, betr. insb. kalk. Ergebnisse 2024 in Teilhaushalten

Haushaltssatzung der Gemeinde Kupferzell für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 24.03.2026 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	28.523.900
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 26.908.300
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	1.615.600
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	1.615.600

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	27.396.500
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 23.979.000
2.3 Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	3.417.500
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	4.425.300
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 7.067.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 2.641.700
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	775.800
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 189.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	- 189.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	586.800

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

- 0 - EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

4.300.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

2.500.000 EUR.

Nachrichtlich:

Die Steuersätze (Hebesätze) der Gemeinde Kupferzell sind in der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 15.10.2024 festgesetzt seit 01.01.2025

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **650 v. H.**
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **340 v. H.** der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf **390 v. H.** der Steuermessbeträge.

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis



Vorbericht und Erläuterungen zum Haushaltsplan 2026



I. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Der Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung hatte sein Jahrgutachten 2025/2026 unter der Überschrift "Perspektiven für morgen schaffen – Chancen nicht verspielen" am 12. November 2025 veröffentlicht und dort u.a. ausgeführt:

Die deutsche Volkswirtschaft befindet sich in einer Stagnation, nachdem sie sich laut dem jüngsten Datenstand in den Jahren 2023 und 2024 in einer Rezession befand. Die aktuelle Schwäche wird neben konjunkturellen Faktoren auch durch einen tiefgreifenden Strukturwandel sowie durch geopolitische Veränderungen verursacht, die das deutsche Exportmodell gefährden. Vor dem Hintergrund einer sich ändernden Weltordnung und Zweifeln an der Verlässlichkeit der Sicherheitsgarantien der USA für die europäischen NATO-Staaten geraten etablierte wirtschaftliche und sicherheitspolitische Strukturen unter Anpassungsdruck.

Im laufenden Jahr dürfte die Volkswirtschaft erstmals seit dem Jahr 2022 minimal wachsen. Der Sachverständigenrat Wirtschaft rechnet mit einem preisbereinigten BIP-Wachstum von 0,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die schwache private Investitionstätigkeit und die schwache Exportwirtschaft belasten die gesamtwirtschaftliche Entwicklung. Für das Jahr 2026 erwartet der Sachverständigenrat ein BIP-Wachstum von 0,9 Prozent. Dies dürfte maßgeblich durch die steigenden staatlichen Ausgaben getragen werden.

Zu den wirtschaftlichen Eckdaten wurde die folgende Grafik veröffentlicht:

Wirtschaftliche Eckdaten (in %)			
	2024	2025 ¹	2026 ¹
Deutschland			
BIP-Wachstum ²	- 0,5	0,2	0,9
Inflationsrate	2,2	2,2	2,1
Arbeitslosenquote ³	6,0	6,3	6,1
Lohnwachstum ⁴	5,3	3,6	2,7
Finanzierungssaldo ⁵	- 2,7	- 2,3	- 3,1
Euro-Raum			
BIP-Wachstum ^{2,6}	0,9	1,4	1,0
Inflationsrate ⁷	2,4	2,1	2,0
Weltwirtschaft			
BIP-Wachstum ^{2,6}	2,8	2,6	2,3
Inflationsrate	4,6	2,9	2,6

1 – Prognose des Sachverständigenrates. 2 – Preisbereinigt. 3 – Registriert Arbeitslose in Relation zu alle zivilen Erwerbspersonen. 4 – Veränderung der Bruttolöhne und -gehälter (Inlandskonzept) je Arbeitnehmerstunde. 5 – In Relation zum nominalen BIP; Gebietskörperschaften und Sozialversicherung in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. 6 – Werte basieren auf saison- und kalenderbereinigte Quartalswerten. 7 – Veränderung des Harmonisierten Verbraucherpreisindex.

Quellen: Eurostat, nationale Statistikämter, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen
© Sachverständigenrat | 25-066-02-2

(Quelle: www.sachverstaendigenrat-wirtschaft.de)

II. Rechtsgrundlagen und Orientierungsdaten

1. Grundlagen für den Haushaltsplan 2026

Für die Haushaltsplan-Aufstellung und die Mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung waren insbesondere folgende Bestimmungen in der jeweils aktuellen Fassung zu beachten:

- Die Gemeindeordnung (GemO) und die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für Baden-Württemberg
- Das Finanzausgleichsgesetz (FAG) Baden-Württemberg
- Die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen) sowie weitere Vorschriften und Leitfäden im Zusammenhang mit dem Neuen Kommunalen Haushaltsrecht (NKHR)
- Die Orientierungsdaten des Ministeriums für Finanzen und des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung in den Jahren 2026 ff (Haushaltserlass 2026 vom 26.06.2025)

Die im November 2025 vom Gemeindetag Baden-Württemberg aufbereitete Eckdaten-Fortschreibung auf Basis der Oktobersteuerschätzung 2025 wurde eingearbeitet. Neben den Orientierungsdaten zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung wurden die Planungshilfen für die Mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung der Jahre 2027-2029 berücksichtigt.

Zudem wurde für die Haushaltsplanung 2026 ff insbesondere das Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) sowie die zum 01.01.2026 in Kraft getretene Verwaltungsvorschrift hierzu (VwV LuKIFG) berücksichtigt. Die Weitergabe dieser Sonderinvestitionsmittel des Bundes an die Kommunen in Baden-Württemberg beruht auf der zwischen den Vertretern des Landes und den Kommunalen Landesverbänden am 10. Oktober 2025 hierzu getroffenen Vereinbarung.

Der Anteil der Gemeinden in Baden-Württemberg an den sogenannten LuKIF-Mitteln beträgt 6,431 Milliarden Euro. Das für die Gemeinde Kupferzell maximal abrufbare Förderbudget für Infrastrukturmaßnahmen von bis zu 3,761 Mio. Euro wird im mittelfristigen Investitionsprogramm im Zusammenhang mit dem Neubau des Sebastian-Kneipp-Kindergartens abgebildet. Vgl. Gesamt-Investitionsprogramm in Anlage 1 zu diesem Haushalt.

Zu den Berechnungen des interkommunalen Finanzausgleichs sowie der Gemeinschaftssteuer-Anteile für die Gemeinde Kupferzell siehe Anlage 4 zu diesem Haushalt.

2. Exkurs “Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen“ (NKHR)

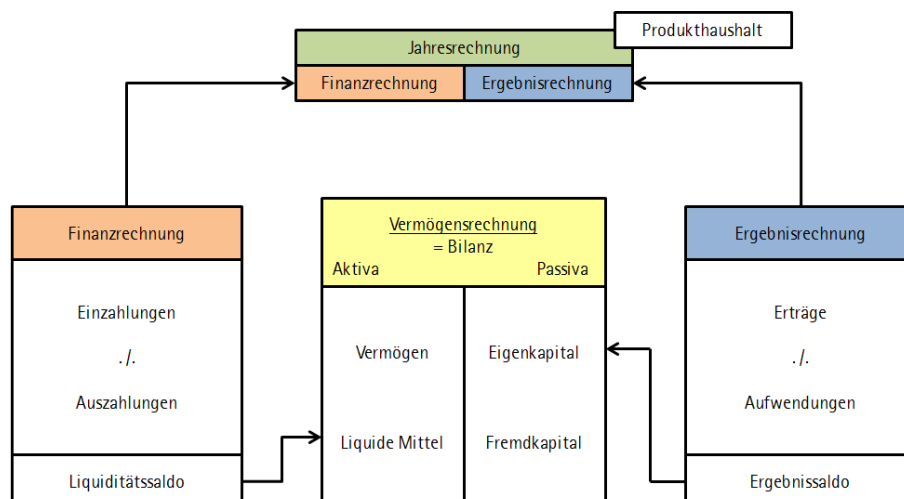
2.1 Mehraufwand und Ziele des NKHR

Die Reform des Gemeindehaushaltsrechts und die damit verbundene Änderung der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung brachte für die Städte und Gemeinden des Landes ein (völlig) Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR). Die landesweit bis 2020 zu vollziehende Umstellung von der sogenannten kameralen Buchführung (Fokus: reine Geldflussbetrachtung) auf die doppelte NKHR-Systematik zur Abbildung des kompletten Ressourcenverbrauchs stellte nach Einschätzung der Fachwelt die größte Umstellung im Kommunalen Wirtschaftsrecht seit den 1970er Jahren dar. Zudem ergaben sich nachweislich für die Verwaltungen zusätzliche Daueraufgaben wie eine flächendeckende Vermögensrechnung und laufende Anlagenbuchhaltung sowie eine bedarfsbezogene Kosten- und Leistungsrechnung, welche neben dem KHR-Einführungsaufwand dauerhaft zusätzliche Personalressourcen in den Kämmergeien - auch mit erweiterten Ansprüchen an die dortige Qualifikation - binden.

Vom NKHR versprach sich der Gesetzgeber eine größere Transparenz durch die vollständige, periodenbezogene Abbildung aller Aufwendungen und Erträge inklusiver sämtlicher Abschreibungen und Sonderpostenaufösungen und somit auch eine größere “Generationengerechtigkeit“. Zudem soll der Kommunalpolitik eine bessere “Output-Steuerung“ ermöglicht werden, indem der Fokus nicht nur auf die von Jahr zu Jahr einzubringenden Geldmittel, sondern auf den zur Erbringung aller gemeindlichen Leistungen (“Produkte“) erforderlichen Ressourcenverbrauch und die geschaffenen Vermögenswerte samt deren Ressourcenbindung über die gesamte Nutzungszeit hinweg gerichtet wird.

2.2 Systematik und Gliederung des NKHR-Haushalts

Der NKHR-Haushalt bildet im Ergebnishaushalt die laufenden Aufwendungen und Erträge ab und stellt im Finanzhaushalt alle Einzahlungen und Auszahlungen des laufenden Betriebs sowie des investiven Bereichs dar. Die NKHR-Rechnungslegung kann demnach als 3-Komponenten-Rechnung wie folgt dargestellt werden:



Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Die Haushaltsgliederung ist nach dem Kommunalen Produktplan Baden-Württemberg vorgegeben. Die Produktbereiche leiten sich von den Aufgaben der Verwaltung folgendermaßen ab und werden - je nach Relevanz - übernommen bzw. in den Teilhaushalten weiter untergliedert. Der jeweils aktuelle Produktplan ist unter <https://nkhr-bw.komm.one/informationen/produktplan+mit+kontenrahmen> abrufbar.

Auszug aus dem Produktplan:

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktbereich
11	Innere Verwaltung	41	Gesundheitsdienste
12	Sicherheit und Ordnung	42	Sport und Bäder
21	Schulträgeraufgaben	51	Räumliche Planung und Entwicklung
25	Museen, Archiv, Zoo	52	Bauen und Wohnen
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	53	Ver- und Entsorgung
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
28	Sonstige Kulturpflege	55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen
29	Förderung von Kirchengemeinden	56	Umweltschutz
31	Soziale Hilfen	57	Wirtschaft und Tourismus
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
37	Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht		

Der Kupferzeller NKHR-Produkthaushalt ist wie folgt in 3 Teilhaushalte unterteilt:

Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalt 1: Innere Verwaltung
(Produktbereich 11, alle internen Steuerungs- und Serviceleistungen)

Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalt 2: Dienstleistungen und Infrastruktur
(sämtliche externe Produktbereiche 12- 57)

Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalt 3: Allgemeine Finanzwirtschaft
(Produktbereich 61)

2.3 NKHR- Umsetzung bei der Gemeinde Kupferzell

Die NKHR-Einführung in Kupferzell erfolgte im Haushaltsjahr 2019 und war von Personalwechseln und -ausfällen begleitet. Wie in vielen Kommunen des Landes, erweist sich die NKHR-Aufarbeitung immer noch als Kraftakt. Diese schreitet zwar voran, bindet gleichwohl bis heute merkbare Personalressourcen. Deren zeitliche Priorisierung ist permanent dahingehend abzuwägen, mögliche Negativkonsequenzen hieraus auf das notwendige Tagesgeschäft zu vermeiden.

Die nachzuholende Feststellung der für alle weiteren NKHR-Jahresabschlüsse unabdingbaren, sogenannten NKHR-Eröffnungsbilanz der Gemeinde Kupferzell auf 01.01.2019 erfolgte mit Beschluss des Gemeinderats vom 17.10.2023. Bei einem Bilanzvolumen von rund 88,7 Mio. Euro lag die Eigenkapitalquote bei rund 63,3%.

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Mittlerweile wurden mit Gemeinderatsbeschluss vom 08.10.2024 die beiden NKHR-Jahresabschlüsse 2019 und 2020 sowie mit Gemeinderatsbeschluss vom 29.07.2025 die beiden Jahresabschlüsse 2021 und 2022 festgestellt. Die Verwaltung arbeitet weiter mit Priorität daran, dem Gemeinderat die nächsten beiden Jahresabschlüsse 2023 und 2024 zur Feststellung vorlegen zu können.

Insbesondere die für das ordentliche Ergebnis der Jahre 2023 und 2024 relevanten Abschreibungsläufe zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverzehr wurden bereits nachgeholt. Im vorliegenden Ergebnishaushalt 2026 der Gemeinde Kupferzell weist somit die Ergebnisspalte 2024 erstmals seit NKHR-Einführung vorläufige Ergebniszahlen aus, welche bereits den Saldo aus Vermögens-Abschreibungen und Sonderposten-Auflösungen beinhalten.

Der Finanzhaushalt 2026 weist den vollständigen Planstand aller aus heutiger Sicht zu veranschlagenden Einzahlungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltung sowie des Investitionsprogramms aus. Er bildet also den kompletten, zu erwartenden, Geldfluss im Jahr 2026 und in den Finanzplanungsjahren 2027 ff ebenso ab wie das in der dortigen Ergebnisspalte 2024 vorläufig ausgewiesene Volumen sämtlicher haushaltsrelevanter Einzahlungen und Auszahlungen per Rechnungsabschluss 2024.

III. Haushaltswirtschaft der Gemeinde Kupferzell

1. Haushaltseckdaten 2026 “für den eiligen Leser“ im Überblick

Ergebnishaushalt 2026:

Ordentliche Erträge	28.523.900 Euro	(Vorjahr: 25.555.200 Euro)
<u>./.</u> Ordentliche Aufwendungen	<u>26.908.300 Euro</u>	<u>(Vorjahr: 27.543.500 Euro)</u>
= Ordentliches Ergebnis	1.615.600 Euro	(Vorjahr: - 1.988.300 Euro)
+ Sonderergebnis (a.o. Erträge ./.	0 Euro	(Vorjahr: 0 Euro)
= Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.615.600 Euro	(Vorjahr: - 1.988.300 Euro)

Finanzhaushalt 2026:

Zahlungsmittel**überschuss**/ -bedarf
aus laufender Verwaltungstätigkeit **3.417.500 Euro** (Vorjahr: - 317.150 Euro)
(vormals katedral: Zuführung Verw.HH an Verm.HH)

Ergibt bei ordentlichen Tilgungsleistungen 2026 von 189.000 Euro (Vj.: 232.100 Euro)

= Netto-Investitionsrate von 3.228.500 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Investiver Finanzierungsmittelsaldo 2026: (im Detail s. Anl.1 “Gesamt-Investitionsprogramm“)

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 4.425.300 Euro (Vorjahr: 3.918.600 Euro)

Investitionsvolumen (investive Auszahlungen) **7.067.000 Euro** (Vorjahr: 7.569.000 Euro)

= Finanzierungsmittelbedarf aus Invest.tätigk. 2.641.700 Euro (Vorjahr: 3.650.400 Euro)

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Schuldenentwicklung 2026 und mifri. Zeitraum in Euro (im Detail s. Anlage 3 "Schuldenstandsübersicht")	
Schuldenstand real zum 31.12.2025 = 01.01.2026	2.148.445
Pro-Kopf-Verschuldung 01.01.2026 bei 6.635 EW	324 € / EW
Kreditermächtigung / Neuverschuldung Haushalt 2026	- 0 -
Aktuell eingeplante mifri. Neuverschuldung 2027-2029	- 0 -
Ordentliche Plan-Tilgung 2026 gerundet	189.000
Plan-Schuldenstand zum 31.12.2026 spitz lt. Tilgungsplan	1.959.521
Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2026 bei 6.635 EW	295 € / EW
Durchschnitts-Zinssatz Fremdkapital 2026	0,88 %
Liquiditätsentwicklung 2026 in Euro (im Detail s. Anlage 2 "Übersicht Entwicklung der Liquidität")	
Liquidität real zum 31.12.2025 bzw. 01.01.2026	7.170.489
+ Veranschlagte Änderung d. Finanzierungsmittelbestands 2026 (Saldo Einzahlungen minus Auszahlungen 2026 gesamt)	+ 586.800
= Planmäßige Liquidität zum Jahresende 2026	7.757.289
<i>Nachrichtlich: Mindestliquidität nach § 22 (2) GemHVO erfüllt</i>	> 477.338
<i>Nachrichtlich: In Liqui.sicht nicht enthalten Beteiligung Netze BW</i>	2.000.000
<i>Nachrichtlich: In Liqui.sicht dto. nicht enth. Bausparguthaben LBS</i>	> 400.000

2. Gesamtschau auf das Haushaltsjahr 2026

Entgegen dem landesweiten Trend - und auch den Kupferzeller Vorjahreshaushalten 2024 und 2025 - konnte für 2026 ein ausgeglichener Haushalt mit einem positiven ordentlichen Ergebnis von 1.615.600 Euro aufgestellt werden. Mit dem Haushalt 2026 kann somit planmäßig der komplette Ressourcenbedarf inklusive der Abschreibungen erwirtschaftet werden.

Dies resultiert aus einem Planvolumen 2026 an ordentlichen Aufwendungen von 26,91 Mio. Euro (Plan Vorjahr: 27,54 Mio. Euro) und ordentlichen Erträgen von 28,52 Mio. Euro (Plan Vorjahr: 25,56 Mio. Euro). Mangels einzuplanendem Sonderergebnis entspricht das ordentliche Ergebnis auch dem Gesamtergebnis von annähernd plus 1,62 Mio. Euro (Plan Vorjahr: minus 1,99 Mio. Euro).

Nachdem sich für das vorläufige Rechnungsergebnis 2024 erstmals seit NKHR-Rechnungslegung ein deutliches Minus-Ergebnis abzeichnet (ordentl. Ergebnis 2024 absehbar bei rund minus 1,70 Mio. Euro), hat sich die Ergebniserwartung für das Rechnungsjahr 2025 speziell beim Gewerbesteueraufkommen wieder deutlich positiver entwickelt als geplant. Statt dem für 2025 im Haushalt geplanten ordentlichen Ergebnis von minus 1,99 Mio. Euro ist für 2025 nunmehr ein positives, ordentliches Ergebnis sicher absehbar.

Nach den zuletzt stark schwankenden Gewerbesteueraufkommen für 2024 (Ergebnis 6,80 Mio. Euro bei Planansatz 8,70 Mio. Euro) und 2025 (Ergebnis 11,16 Mio. bei Planansatz 6,80 Mio. Euro) hält die Verwaltung für das Haushaltsjahr 2026 einen bei

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Planaufstellung absehbaren Ansatz von 7,50 Mio. Euro für vertretbar (Ansatz mittelfristige Planjahre 2027-2029 je 8,00 Mio. Euro).

Auf die Transferleistungen im kommunalen Finanzausgleich (FAG) 2026 wirkt die abgeschwächte Steuerkraft im Referenzjahr 2024 begünstigend, was sich konkret in der Steuerkraftsumme 2026 von 11,06 Mio. Euro ausdrückt. Im Vergleich hierzu betrug die Steuerkraftsumme 2025 (auf Basis 2023) noch 14,33 Mio. Euro.

Im Haushaltsjahr 2026 sind demzufolge für die FAG-Umlage und die Kreisumlage zusammen rund 2,12 Mio. Euro weniger an Transferaufwendungen zu entrichten als im Finanzausgleich 2025. Da die Steuerkraftquote in 2026 mit 84 % der Bedarfsmesszahl von 13,14 Mio. Euro wieder unter die 100%-Marke rutscht, hat Kupferzell auch seit einigen Jahren für 2026 erstmals wieder FAG-Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft in einer Höhe von ca. 1,46 Mio. Euro zu erwarten. Für die exakten Zahlen vgl. Eckdaten-Übersicht unten bei Ziff. II.5 sowie Berechnungsdetails in Anlage 4 zu diesem Haushalt ("Bemessungsgrundlagen FAG").

3. Investitionsschwerpunkte 2026 bzw. 2027 ff

Nach der Fertigstellung des Kindergarten-Neubaus in Westernach sowie der Mess-, Regelungs- und Fernwirktechnik für die Regenüberlaufbecken liegen die in die Zukunft gerichteten Investitionsschwerpunkte des Haushalts 2026 und der Mittelfristigen Finanzplanung 2027-2029 insbesondere beim Neubau für den Sebastian-Kneipp-Kindergarten (Riedenstraße) mit derzeit insgesamt abgebildeten ca. 7,40 Mio. Euro sowie beim weiteren Breitbandausbau "Kupferzell-Ost" in den Teilorten, der aufgrund der Gemeinderats-Beschlusslage vom 16.12.2025 nunmehr im sogenannten Betreibermodell erfolgen soll.

Hierfür sind zum derzeitigen Planungsstand in den Jahresspalten 2026-2028 insgesamt 6,50 Mio. Euro - bei einer avisierten Förderquote von Bund und Land mit insgesamt 90% - veranschlagt. Die Gemeinde hat als Bauherr und künftige Eigentümerin des Netzes hierfür zunächst das notwendige Markterkundungsverfahren zu veranlassen und die Fördermittel von Bund (50%) und Land (40%) zu beantragen.

Die Erschließung des Baugebiets "Beckenäcker 1" in Westernach ist als weiterer Investitionsschwerpunkt mit dem fortgeschriebenen Kostenschätzungs-Volumen von derzeit insgesamt 2,20 Mio. Euro abgebildet. Der weitere Investitionskostenanteil der Gemeinde Kupferzell an der interkommunalen Gemeinschafts-Kläranlage des Abwasserzweckverbands Hohenlohe-Kochertal findet sich mit aktuell ausgewiesenen insgesamt 2,60 Mio. Euro in den Jahresspalten 2026-2029 wieder.

Überdies werden im Investitionsprogramm insbesondere Pakete zur Straßensanierung mit insgesamt 900.000 Euro in den Jahren 2026-2029 abgebildet, beginnend 2026 mit dem GV Ulrichsberg im Zusammenhang mit der Sanierung der dort verlaufenden Kreisstraße (im Zuge der Baumaßnahme B19).

Ebenso ist die Generalsanierung des Jugendhauses A-Moll mit einem Gesamtansatz von bis zu 800.000 Euro in den Jahresspalten 2026-2028 verankert.

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Hinzu kommen u.a. Planungsraten für ein zu erarbeitendes Sportstättenkonzept sowie den Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses in Neu-Kupfer für den NKK (Neu-Kupfer/Kupfer). Die hieraus jeweils resultierenden, tatsächlichen Umsetzungskosten müssen ab der kommenden Haushaltsplanung 2027 weiter konkretisiert werden.

Das wiederum ambitionierte Gesamt-Investitionsvolumen 2026 mit Auszahlungen von rund 7,07 Mio. Euro (Vorjahr 7,57 Mio. Euro) kann - bei investiven Einzahlungen 2026 von knapp 4,43 Mio. Euro (Vorjahr 3,92 Mio. Euro) aus heutiger Planungssicht ohne Neuverschuldung bestritten werden. Zudem war nach jetzigem Planstand auch im Zeitfenster der Mittelfristigen Finanzplanung 2027-2029 keine Neuverschuldung einzuplanen.

Das überdurchschnittlich hohe, investive Einzahlungsvolumen 2026 speist sich mit anteiligen 2,0 Mio. Euro insbesondere aus dem fälligen Vermögenserlös aus der mit Kaufvertrag vom 18.12.2025 vereinbarten Übertragung des Wasserversorgungs-Ortsnetzes an den Zweckverband Kochereckgruppe.

Die oben bei Ziff. II.1 erläuterten Infrastruktur-Fördermittel nach dem Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) von bis zu 3,76 Mio. Euro tragen in den mittelfristigen Planjahren 2027 (mit eingeplanten 1,90 Mio. Euro) und 2028 (mit eingeplantem Abruf von 1,86 Mio. Euro) in besonderem Maße zur Deckung des mittelfristigen Investitionsbedarfs bei. Veranschlagt sind diese Mittel bei dem nach LuKIFG fördergeeigneten Neubau des Sebastian-Kneipp-Kindergartens, wo sie entsprechend dem Maßnahmenfortschritt bzw. der Fälligkeitsentwicklung über das vorgesehene Anmelde- und Abrufverfahren Zug um Zug generiert werden können.

Sämtliche Ansätze für investive Auszahlungen und Einzahlungen sind im Investitionsprogramm in Anlage 1 zu diesem Haushalt maßnahmengenaу entsprechend der jeweiligen Gemeinderats-Beschlusslage dargestellt und erläutert.

Soweit es für eine wirtschaftliche und effiziente Maßnahmenabwicklung bzw. Auftragsvergabe erforderlich schien, wurden in 2026 voraussichtlich notwendige, anteilige Verpflichtungsermächtigungen (VE) mit einem Gesamtvolumen von 4,30 Mio. Euro bei den konkreten Maßnahmen veranschlagt. Vgl. hierzu ebenfalls Anlage 1 sowie Anlage 8 zu diesem Haushalt ("VE-Übersicht").

Auch sind in Anlage 1 die im Vorjahr nicht abgerufenen, investiven Maßnahmenansätze in einer Restespalte vermerkt, welche ebenso wie die im Vorjahr nicht generierten investiven Einnahmeansätze in die Liquiditätsplanung des laufenden Investitionshaushalts im Sinne von "Haushaltsresten" eingeflossen sind.

Allen eingeplanten Investitionen ist gemeinsam, dass durch diese in einer Gesamtschau auch immense Vermögenswerte generiert werden, welche sich nicht nur rechnerisch auf der Aktivseite der NKHR-Bilanz widerspiegeln, sondern eine zukunftsweisende Wirkung entwickeln, die sich auf die Sicherstellung und Qualität der gemeindlichen Angebote für die jetzige und künftige Generationen erstreckt.

Besonders sind dabei die Investitionsschwerpunkte Kinderbetreuung und Breitbandausbau als nachhaltig positive Standortfaktoren für Kupferzell zu nennen.

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Für die Umsetzung der Maßnahmen werden auch weiterhin konsequent die bestehenden bzw. neu entstehenden Fach-Fördertöpfe insbesondere von Bund und Land im Auge behalten, um entsprechende Zuschüsse und Fördermittel zu generieren. Die weitaus größten Förderquoten werden angestrebt mit in Summe 90% der Nettokosten beim Breitbandausbau sowie mit 80% nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft für den Kupferzeller Investitionsanteil an der interkommunalen Kläranlage des Zweckverbands Hohenlohe-Kochertal.

4. Entwicklung von Liquidität und Schulden

Zum Jahresbeginn 2026 ergibt sich aus den erläuterten Gesamtumständen bei der Liquidität eine vergleichbar komfortable Ausgangssituation. Der Stand der liquiden Mittel lag zum 31.12.2025 bei 7,17 Mio. Euro.

Dieser Stand hatte sich bei solider Haushaltsführung insbesondere aus dem o.g. Gewerbesteueraufkommen 2025 in dieser Höhe zum Beginn des Haushaltsjahres 2026 aufaddiert. Planmäßig wird der Stand der liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahrs 2026 bei knapp 7,76 Mio. Euro erwartet.

Die für 2026 ff erwartete Entwicklung der Liquidität ist mit Blick auf die Investitionen in Anlage 1, zudem in Anlage 2 "Übersicht über die Entwicklung der Liquidität" dargestellt. Die in § 22 Abs.2 GemHVO vorgeschriebene Mindestliquidität für 2026 i.H.v. 477.338 Euro wird deutlich eingehalten.

Wie oben erläutert, lässt sich aus heutiger Planungssicht das Investitionsprogramm 2026 sowie die mittelfristige Investitionsplanung 2027-2029 ohne Neuverschuldung abbilden.

Dies ermöglicht die konsequente Fortführung der Schuldenkonsolidierung seit 2019. Von 2,15 Mio. Euro zu Anfang 2026 reduziert sich der Schuldenstand auf knapp 1,96 Mio. Euro zum Jahresende 2026, was einer Reduzierung der Pro-Kopf-Verschuldung in 2026 von rund 324 Euro pro Einwohner auf rund 295 Euro pro Einwohner entspricht. Nachdem letztmalig in 2018 eine Kreditaufnahme erfolgte, konnte die Pro-Kopf-Verschuldung seit 2019 (Stand 31.12.2019 = 649 Euro/EW) damit mehr als halbiert werden.

Seit 2009 (Wiedereingliederung Eigenbetrieb Wasser in den Kernhaushalt) werden sämtliche Schulden der Gemeinde Kupferzell wieder im Kernhaushalt ausgewiesen. In Relation hierzu liegt der landesweite Durchschnitt aller kreisangehörigen Gemeinden in B.-W. Stand StaLA 31.12.2024 in den Kernhaushalten (ohne Eigenbetriebe) bei 530 Euro/EW und inklusiver der in Eigenbetriebe ausgelagerten Schulden bei 1.668 Euro/EW. Bei Gemeinden vergleichbarer Größe (Größenklasse 5.000 -10.000 EW) liegt der Schnitt inklusive der ausgelagerten Schulden bei 1.148 Euro/EW, also beim 3 bis 4-fachen Wert der Kupferzeller Pro-Kopf-Verschuldung.

Zur aktuell bestehenden Restschuld ist zu anzu merken, dass das in 2026 durchschnittlich zu verzinsende Fremdkapital einem Ø-Zinssatz von 0,88 % unterliegt. Zusätzliche Sondertilgungen wurden geprüft, sind aber nicht möglich bzw. aufgrund von Zusatzkosten unwirtschaftlich. Im Detail sind die Darlehen in der Übersicht zum Schuldenstand in Anlage 3 zum Haushalt dargestellt.

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

Positiv gegenzurechnen sind an dieser Stelle die mit Gemeinderats-Beschluss vom 10.12.2024 auf weitere 5 Jahre verlängerte, rentable Beteiligung an der Netze BW GmbH i. H. v. 2,0 Mio. Euro mit einer Nominal-Rendite von 4,38% sowie der im Notfall zur Verfügung stehende LBS-Bausparvertrag (1 Mio. Euro Bausparsumme) mit einem gesicherten Darlehenszins von 1,0% und dem aktuellem Guthabenstand von gut 400.000 Euro.

5. Wichtige Haushalts-Eckdaten 2026 im Vorjahresvergleich

Übersicht: Ausgewählte Ansätze im Vorjahresvergleich

	Vorläufige Ergebnisrechnung		Plan Vj. 2025	Erg.HH Plan 2026	in % zu Plan 2025	Erläuterung
	Vorl. RE 2024	Vorl. RE 2025				
Erträge Real-/Gem.steuern u.a.						
Grundsteuer A	162.359 €	146.179 €	160.000 €	148.000 €	92,5%	Planansätze auf Basis Veranlagungsstand aus Sicht Verwaltung angemessen
Grundsteuer B	1.225.971 €	1.185.675 €	1.220.000 €	1.220.000 €	100,0%	
Gewerbsteuer	6.801.396 €	11.156.988 €	6.800.000 €	7.500.000 €	110,3%	
FAG-Zuweisungen nach mangelnder Steuerkraft	0 €	0 €	0 €	1.456.100 €		Aufgr. schwacher Steuerkraft 2024 (GewSt. 6,8 Mio.€) seit langem neben KIP wieder FAG-Bedarfszuweisg.
Gemeindeant. Eink.steuer	4.625.986 €	4.900.661 €	4.862.200 €	5.100.500 €	104,9%	Planansätze errechnet auf Basis Gesamtaufkommen bzw. Orientierungsdaten Land
Gemeindeanteil Ust.	825.278 €	860.234 €	845.800 €	1.029.300 €	121,7%	
Transfer-Aufwendungen u.a.						
Gewerbsteuerumlage	803.848 €	974.770 €	610.300 €	673.100 €	110,3%	Entlastung FAG- u. Kreisumlage wg. FAG-Systematik auf Basis Steuerkraft 2024
FAG-Umlage	3.265.462 €	3.611.682 €	3.631.900 €	2.602.700 €	71,7%	
Kreisumlage (2026 auf 35,5 vH)	4.346.541 €	5.011.319 €	5.016.400 €	3.925.100 €	78,2%	
Personaletat	6.093.896 €	6.726.692 €	6.842.300 €	7.178.300 €	jeweils in % zu Vj.	TVöD-Steigerung, Besetzungssituation und Personalentwicklung entspr. GR-Beschlüssen
		110,4%	111,8%	104,9%		
	ergibt Personalkostenquote von:		24,8%	26,7%		Im Rahmen öff. Verw./ Dienstleister
Unterhaltungsaufwendungen	1.310.890 €	1.046.582 €	1.078.700 €	1.340.900 €	124,3%	2026 insbes. Straßen/Wege/Kanäle, RE 2024 resultierte insbes. aus Jedele-Konzept KA-Ertüchtigung
Bewirtschaftungsaufwend.	1.294.591 €	1.313.667 €	1.253.250 €	1.330.900 €	106,2%	insbes. Strom /Heizung/ Reinigung
	Plan 2023	Plan 2024	Plan Vj. 2025	Plan 2026		
Ordentliches Ergebnis	886.579 €	-311.800 €	-1.988.300 €	1.615.600 €		Mitz dem Haushalt 2026 kann der komplette Ressourcenbedarf inklusive der Abschreibungen erwirtschaftet werden. vormals: "Allg. Zuführungsrate", d.h. abzügl. Tilgung = Netto-Investitionsrate v. 3.228.500 € Prognose Ende mifri Zeitraum 31.12.2029 1.404.521 € 213 € / EW
Aufwendungen AfA	3.004.850 €	3.003.000 €	2.813.750 €	2.929.300 €		
Ertr. Auflosungen SoPo	-1.246.860 €	-848.200 €	-1.147.600 €	-1.127.400 €		
Saldo Erg.belast. AfA./Auflös.	1.757.990 €	2.154.800 €	1.666.150 €	1.801.900 €		
Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	2.652.569 €	1.486.000 €	-317.150 €	3.417.500 €		
		Vorl. RE deutlich besser!!				
			31.12.2025	31.12.2026		
Konsolidierung			absolut: 2.148.445 €	1.959.521 €		
Schuldenstand			Pro-Kopf-Verschuldung bei 6.635 EW	324 € / EW	295 € / EW	
Bei Berücksichtigung:		Netze BW-Beteiligung BSV-Vertrag 1 Mio.€ mit Guthaben		2.000.000 € > 400.000 €		Bei Gegenüberstellung "rechnerische Schuldenfreiheit"...

Die vorstehende Übersicht erläutert in Kurzform die wichtigsten Planwerte des Ergebnishaushalts 2026 in ihrer Entwicklung gegenüber den Haushaltsansätzen 2025 und den vorläufigen Rechnungsergebnissen 2024 bzw. 2025.

Sie konkretisiert insbesondere den oben in der Gesamtschau beschriebenen Entlastungseffekt bei den Transferleistungen auf den Finanzausgleich 2026.

Für die Gewerbesteuer 2026 hält die Verwaltung trotz nach wie vor unsicherer Konjunkturlage einen Planansatz von 7,50 Mio. Euro für vertretbar, in den weiteren Jahren 2027-2029 sind jeweils 8,00 Mio. Euro Gewerbesteuer in die jetzige Finanzierungsplanung eingestellt. Der gewählte Ansatz beruht auf dem zum Stand der Haushaltspla-

Gemeinde Kupferzell
Hohenlohekreis

nung absehbaren Veranlagungsstand und basiert auf dem seit 2025 geltenden Gewerbesteuer-Hebesatz von 390 v.H..

In den Grundsteuer-Ansätzen 2026 kommt grundsätzlich die im Zuge der Grundsteuerreform angestrebte Aufkommensneutralität in der Summe von Grundsteuer A (Hebesatz 650 v.H) und Grundsteuer B (Hebesatz 340 v.H.) zum Ausdruck.

Die abgebildete Personalkostenentwicklung dokumentiert die tarifliche Entwicklung sowie die mit der notwendigen Aufgabenerledigung verbundene Personalentwicklung entsprechend der GR-Beschlusslage in den unterschiedlichen Bereichen. Diese beruht insbesondere auf Pflichtaufgaben bzw. rechtlichen Vorgaben zur Aufgabenwahrnehmung. Im Detail wird auf den Stellenplan in Anlage 5 sowie die Darstellung des Personaletats in Anlage 6 zum Haushalt verwiesen.

Im Bereich der Sachkosten kann insbesondere beim Unterhaltungsansatz 2026 kein weiteres "wirtschaftliches Sparen" mehr vertreten werden, ohne die vorhandene Substanz zu gefährden. Die Umsetzung des Feldwege-Sanierungsprogramms wird ergänzend im Investitionsprogramm abgebildet.

Ebenso werden die dargestellten Bewirtschaftungskosten - und dort insbesondere die Energie- und Heizkosten - weiter kritisch im Auge behalten werden müssen. Auf den Gesamtansatz kann trotz Energieeinsparung und nach Marktlage möglichst günstiger Energieverträge nur bedingt Einfluss genommen werden. Im Bereich der Fremdreinigung war insbesondere die im Gemeinderat beschlossene Neuvergabe der Reinigungsleistungen für die Schule und die Kindertagesstätten abzubilden.

Der seit NKHR-Einführung im Rahmen des Haushaltsausgleichs periodengerecht zu erwirtschaftende Saldo aus Abschreibungen und Auflösungen belastet den Ergebnishaushalt 2026 zudem mit rund 1,80 Mio. Euro.

6. Ausblick und Schlussbemerkung

Auch wenn nach dem absehbaren Planstand sämtliche laufende und investive Ausgaben ohne weitere Schuldenaufnahme abgebildet werden können und damit nicht qua Schuldendienst als Hypothek auf künftigen Generationen lasten, kann der Gedanke der Generationengerechtigkeit in Zukunft nicht als Selbstläufer betrachtet werden.

Die wirtschaftlichen Risiken aus den weltweit zunehmenden Kriegs- und Krisenlagen, Konfliktherden und protektionistischen Volkswirtschafts-Gebaren halten für das regionale und örtliche Wirtschaftsumfeld weiter an und haben letztlich auch Einfluss auf die Steuer- und Finanzkraft der Gemeinde Kupferzell.

Der kommunalpolitischen Abwägung der nächsten Jahre wird es umso mehr obliegen, in welchem Tempo und mit welcher Priorisierung die in die Mittelfristige Finanz- und Investitionsplanung aufzunehmenden Vorhaben mit Blick auf deren Finanzierbarkeit verantwortlich umgesetzt werden können.

Die augenblicklich durchaus als solide zu wertende finanzielle Gesamtstruktur der Gemeinde Kupferzell gibt zumindest Anlass, sich diesen Herausforderungen auch weiterhin mit Mut und Optimismus zu stellen.



Haushaltsplan 2026

mit mittelfristiger Finanzplanung
und Anlagen

Gesamtergebnishaushalt 2026 mit mittelfristigem Finanzplan

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	2029 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	14.063.055,69	14.313.900	15.446.900	16.427.200	16.788.700	16.915.200
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	2.593.881,21	2.876.800	4.688.200	3.323.300	4.705.100	4.378.700
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	907.178,85	762.600	770.800	770.800	776.600	776.600
4	+	Sonstige Transfererträge	3.166,87	0	0	0	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.601.820,36	2.915.500	3.303.100	3.311.800	3.320.700	3.272.800
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	568.588,60	569.400	526.100	526.100	525.600	523.600
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.710.908,65	3.306.500	3.051.700	3.046.700	3.046.700	3.042.700
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	276.938,83	170.800	125.800	115.800	105.800	105.800
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	320.290,44	639.700	611.300	611.300	611.300	605.300
11	=	Ordentliche Erträge	26.045.829,50	25.555.200	28.523.900	28.133.000	29.880.500	29.620.700
12	-	Personalaufwendungen	6.093.895,68-	6.842.300-	7.178.300-	7.389.500-	7.718.400-	8.106.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.239.455,94-	4.037.650-	4.375.600-	4.287.600-	4.488.600-	4.400.900-
15	-	Abschreibungen	3.084.079,96-	2.813.750-	2.929.300-	2.929.300-	3.167.600-	3.216.800-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.846,62-	33.000-	29.400-	29.400-	29.400-	29.400-
17	-	Transferaufwendungen	12.950.117,43-	12.835.800-	11.118.200-	13.049.500-	12.603.100-	12.417.800-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.346.835,11-	981.000-	1.277.500-	1.245.200-	1.246.900-	1.212.000-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	27.750.230,74-	27.543.500-	26.908.300-	28.930.500-	29.254.000-	29.383.800-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.704.401,24-	1.988.300-	1.615.600	797.500-	626.500	236.900
21	+	Außerordentliche Erträge	205.608,96	0	0	0	0	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	1.733,73-	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	203.875,23	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	1.500.526,01-	1.988.300-	1.615.600	797.500-	626.500	236.900
25	Erläuterung: Die an dieser Stelle vorgesehenen Angaben zur Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen können folgerichtig erst dann vorgenommen werden, sobald die NKHR-Abschlüsse bis 2024 samt deren Verwendung formal festgestellt wurden. Auf Grundlage der bis 2022 festgestellten und bis 2025 zu erwartenden Rechnungsergebnisse können sämtliche ausgewiesene Fehlbeträge sicher aus den Ergebnismrücklagen gedeckt werden (vgl. Rücklagenübersicht in Anlage 9 zum Haushalt).							

Gesamtfinanzhaushalt 2026

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	14.022.005,18	14.313.900	15.446.900	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.593.881,21	2.876.800	4.688.200	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	4.398.680,98	2.915.500	3.303.100	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	591.015,02	569.400	526.100	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.652.645,44	3.306.500	3.051.700	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	283.579,03	170.800	125.800	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	232.226,91	254.700	254.700	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.774.033,77	24.407.600	27.396.500	0
10	-	Personalauszahlungen	6.095.496,43-	6.842.300-	7.178.300-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.308.374,98-	4.037.650-	4.375.600-	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	35.846,22-	33.000-	29.400-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	12.995.040,88-	12.835.800-	11.118.200-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.340.925,08-	976.000-	1.277.500-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.775.683,59-	24.724.750-	23.979.000-	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	998.350,18	317.150-	3.417.500	0
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	685.585,38	1.968.600	1.525.300	0
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	3.604,41-	100.000	100.000	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	229.841,00	1.850.000	2.800.000	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	911.821,97	3.918.600	4.425.300	0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	429.290,11-	550.000-	500.000-	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.181.752,91-	6.148.000-	5.585.000-	4.300.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.458.829,43-	671.000-	552.000-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	200.000-	430.000-	0

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2024	2025	2026	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.069.872,45-	7.569.000-	7.067.000-	4.300.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	3.158.050,48-	3.650.400-	2.641.700-	4.300.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.159.700,30-	3.967.550-	775.800	4.300.000-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	327.488,95-	232.100-	189.000-	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	327.488,95-	232.100-	189.000-	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	2.487.189,25-	4.199.650-	586.800	4.300.000-
		nachrichtlich:				
37		Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn (tatsächliche Werte vgl. Anlage 7 Entwicklung der Liquidität)	11.620.571,16	9.135.295	7.170.489	

Gesamtfinanzhaushalt: Mittelfristiger Finanzplan

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	14.313.900	15.446.900	16.427.200	16.788.700	16.915.200
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.876.800	4.688.200	3.323.300	4.705.100	4.378.700
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.915.500	3.303.100	3.311.800	3.320.700	3.272.800
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	569.400	526.100	526.100	525.600	523.600
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.306.500	3.051.700	3.046.700	3.046.700	3.042.700
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	170.800	125.800	115.800	105.800	105.800
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	254.700	254.700	254.700	254.700	248.700
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.407.600	27.396.500	27.005.600	28.747.300	28.487.500
10	-	Personalauszahlungen	6.842.300-	7.178.300-	7.389.500-	7.718.400-	8.106.900-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.037.650-	4.375.600-	4.287.600-	4.488.600-	4.400.900-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	33.000-	29.400-	29.400-	29.400-	29.400-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	12.835.800-	11.118.200-	13.049.500-	12.603.100-	12.417.800-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	976.000-	1.277.500-	1.245.200-	1.246.900-	1.212.000-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.724.750-	23.979.000-	26.001.200-	26.086.400-	26.167.000-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	317.150-	3.417.500	1.004.400	2.660.900	2.320.500
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.968.600	1.525.300	4.732.500	4.820.000	200.000
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	1.850.000	2.800.000	300.000	880.000	300.000
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.918.600	4.425.300	5.132.500	5.800.000	600.000
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	550.000-	500.000-	300.000-	300.000-	300.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.148.000-	5.585.000-	9.320.000-	7.710.000-	610.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	671.000-	552.000-	477.000-	372.000-	372.000-
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	200.000-	430.000-	600.000-	800.000-	800.000-
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.569.000-	7.067.000-	10.697.000-	9.182.000-	2.082.000-

Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	3.650.400-	2.641.700-	5.564.500-	3.382.000-	1.482.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.967.550-	775.800	4.560.100-	721.100-	838.500
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	232.100-	189.000-	185.000-	185.000-	185.000-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	232.100-	189.000-	185.000-	185.000-	185.000-
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	4.199.650-	586.800	4.745.100-	906.100-	653.500
		nachrichtlich:					
37		Voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn (2025+2026 = Tatsächl. Wert Kontenart 171 u. 173 vgl. Anlage 7 Entwicklung der Liquidität)	9.135.295	7.170.489	7.757.289	3.012.189	2.106.089

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung (Produktbereich 11)

- Ergebnis- und Finanzhaushalt -

Erläuterung:

Der Teilhaushalt 1 umfasst die sogenannten internen Produkte, welche im kommunalen Produktplan B.-W. den Produktbereich 11 (Innere Verwaltung) bilden. Diese 11er Produkte beinhalten grundsätzlich sämtliche Steuerungs- und Serviceleistungen. Diese sind in Anlage 7 zum Haushalt dargestellt und verrechnen sich letztlich nach den dort beschriebenen Schlüsseln auf die sogenannten externen Produkte (Interne Leistungsverrechnung / ILV).

Im Teilhaushalt 1 sind deswegen insbesondere die Gemeindeorgane (Gemeinderat und Bürgermeister) samt Ortschaftsverfassung sowie die Bereiche Organisation und EDV, das Personal- und das Finanzwesen sowie die Verwaltungsgebäude, der Bauhof und der allgemeine Grundstücksverkehr abgebildet.

THH1 Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.442,00	1.400	1.400
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	51.996,19	23.700	51.900
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	49,60	200	200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	40.401,81	49.100	49.100
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.887,82	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	4.991,97	300	300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	47.671,12	38.200	38.200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	196.440,51	112.900	141.100
12	-	Personalaufwendungen	2.014.458,17-	2.231.500-	2.380.400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	464.238,96-	436.000-	375.100-
15	-	Abschreibungen	249.839,27-	149.500-	20.900-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.058,87-	12.000-	9.400-
17	-	Transferaufwendungen	5.023,90-	20.000-	20.100-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	403.145,73-	386.400-	415.300-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.145.764,90-	3.235.400-	3.221.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.949.324,39-	3.122.500-	3.080.100-
21	+	Erträge aus internen Leistungen		3.735.100	3.700.800
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen		612.600-	620.700-
27	-	kalkulatorische Kosten	208.032,30-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis		3.122.500	3.080.100
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss		0	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2024	2025	2026	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	126.757,97	89.200	89.200	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.875.707,14-	3.085.900-	3.200.300-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.748.949,17-	2.996.700-	3.111.100-	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	227.064,79	250.000	800.000	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	227.064,79	250.000	800.000	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	329.119,11-	550.000-	500.000-	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	32.085,60-	100.000-	50.000-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	120.557,01-	285.000-	105.000-	0
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	481.761,72-	935.000-	655.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	254.696,93-	685.000-	145.000	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.003.646,10-	3.681.700-	2.966.100-	0

Teilhaushalt 2:

Dienstleistungen und Infrastruktur (Sämtliche externe Produktbereiche)

- Ergebnis- und Finanzhaushalt -

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.823.706,61	2.009.700	2.086.100
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	855.182,66	738.900	718.900
4	+	Sonstige Transfererträge	3.166,87	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.601.770,76	2.915.300	3.302.900
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	528.186,79	520.300	477.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.674.020,83	3.306.500	3.051.700
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	265.042,13	594.000	565.600
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	10.751.076,65	10.084.700	10.202.200
12	-	Personalaufwendungen	4.079.437,51-	4.610.800-	4.797.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.793.621,03-	3.601.650-	4.000.500-
15	-	Abschreibungen	2.834.240,69-	2.664.250-	2.908.400-
17	-	Transferaufwendungen	4.529.243,34-	3.557.200-	3.897.200-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	925.000,99-	575.600-	843.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.161.543,56-	15.009.500-	16.447.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.410.466,91-	4.924.800-	6.245.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen		190.000	180.000
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen		3.312.500-	3.260.100-
27	-	kalkulatorische Kosten	1.537.312,08-	294.500-	358.800-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis		3.417.000-	3.438.900-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss		8.341.800-	9.683.900-

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2024	2025	2026	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	10.583.339,71	8.960.800	9.126.700	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.457.054,17-	12.340.250-	13.538.800-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	2.873.714,46-	3.379.450-	4.412.100-	0
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	685.585,38	1.968.600	1.525.300	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	3.604,41-	100.000	100.000	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.776,21	1.600.000	2.000.000	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	684.757,18	3.668.600	3.625.300	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.171,00-	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.149.667,31-	6.048.000-	5.535.000-	4.300.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.338.272,42-	386.000-	447.000-	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	200.000-	430.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.588.110,73-	6.634.000-	6.412.000-	4.300.000-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.903.353,55-	2.965.400-	2.786.700-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	5.777.068,01-	6.344.850-	7.198.800-	0

Teilhaushalt 3:

Allgemeine Finanzwirtschaft **(Produktbereich 61)**

- Ergebnis- und Finanzhaushalt -

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	14.063.055,69	14.313.900	15.446.900
		30110000 Grundsteuer A	162.358,79	160.000	148.000
		30120000 Grundsteuer B	1.225.970,65	1.220.000	1.220.000
		30130000 Gewerbesteuer	6.801.396,26	6.800.000	7.500.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	4.625.986,15	4.862.200	5.100.500
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	825.278,34	845.800	1.029.300
		30320000 Hundesteuer	41.077,50	33.000	39.000
		30490000 Jagdpacht der Jagdgenossenschaft	11.050,00	11.000	11.000
		30510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	369.938,00	381.900	399.100
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	755.732,60	865.700	2.600.700
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	755.732,60	865.700	2.600.700
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	271.946,86	170.500	125.500
		36150000 Zinsertrag von verb. Untern., Beteilig., Sondervermögen	70.490,25	70.500	70.500
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	201.426,30	100.000	55.000
		36510000 Erträge aus Gewinnanteilen a.verb.Unternehmen	30,31	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.581,19	7.500	7.500
		35210000 Erstattung von Steuern	7.581,19	7.500	7.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	15.098.316,34	15.357.600	18.180.600
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.787,75-	21.000-	20.000-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	26.787,75-	21.000-	20.000-
17	-	Transferaufwendungen	8.415.850,19-	9.258.600-	7.200.900-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	803.847,61-	610.300-	673.100-
		43710000 Allgemeine Umlage an das Land	3.265.461,50-	3.631.900-	2.602.700-
		43720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gem.verb.	4.346.541,08-	5.016.400-	3.925.100-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.688,39-	19.000-	19.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.461.326,33-	9.298.600-	7.239.900-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.636.990,01	6.059.000	10.940.700
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	58.000,00-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	58.000,00-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	58.000,00-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.578.990,01	6.059.000	10.940.700

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	
		2024	2025	2026	2026	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	15.063.936,09	15.357.600	18.180.600	0
		60110000 Grundsteuer A	159.159,91	160.000	148.000	0
		60120000 Grundsteuer B	1.224.081,30	1.220.000	1.220.000	0
		60130000 Gewerbesteuer	6.765.845,98	6.800.000	7.500.000	0
		60210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	4.625.986,15	4.862.200	5.100.500	0
		60220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	825.278,34	845.800	1.029.300	0
		60320000 Hundesteuer	40.665,50	33.000	39.000	0
		60490000 Jagdpacht der Jagdgenossenschaft	11.050,00	11.000	11.000	0
		60510000 Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	369.938,00	381.900	399.100	0
		61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	755.732,60	865.700	2.600.700	0
		65210000 Erstattung von Steuern	7.581,19	7.500	7.500	0
		66150000 Zinseinz. von verb. Untern., Beteil., Sonderverm.	70.490,25	70.500	70.500	0
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	208.096,56	100.000	55.000	0
		66510000 Erträge aus Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen u. Beteil.	30,31	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.461.326,33-	9.298.600-	7.239.900-	0
		73410000 Gewerbesteuerumlage	803.847,61-	610.300-	673.100-	0
		73710000 Allgemeine Umlage an das Land	3.265.461,50-	3.631.900-	2.602.700-	0
		73720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gemeindeverbände	4.346.541,08-	5.016.400-	3.925.100-	0
		74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	18.688,39-	19.000-	19.000-	0
		75170000 Zinsausz. Kred.f.Inv.Kreditinst.	26.787,75-	21.000-	20.000-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigk.	6.602.609,76	6.059.000	10.940.700	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	6.602.609,76	6.059.000	10.940.700	0

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Innere Verwaltung	102.600	38.500	2.380.400-	375.100-	20.100-	445.600-	3.700.800	620.700-	0	0
12	Sicherheit und Ordnung	180.700	6.000	274.000-	243.100-	9.000-	394.400-	0	333.300-	0	1.067.100-
1260	Brandschutz	79.900	0	7.900-	223.100-	9.000-	301.000-	0	79.600-	0	540.700-
21	Schulträgeraufgaben	984.000	0	439.900-	983.200-	0	768.000-	0	277.300-	0	1.484.400-
25	Museen, Archiv, Zoo	0	0	0	9.000-	0	0	0	7.900-	0	16.900-
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	0	0	0	0	6.000-	0	0	200-	0	6.200-
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	4.600	0	27.400-	5.300-	2.000-	30.500-	0	5.500-	0	66.100-
28	Sonstige Kulturpflege	6.500	0	0	12.400-	7.000-	200-	0	16.400-	0	29.500-
31	Soziale Hilfen	254.000	0	0	228.700-	2.000-	57.700-	0	77.200-	0	111.600-
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.748.500	0	3.458.900-	385.600-	180.000-	719.900-	0	715.300-	0	3.711.200-
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege	1.746.100	0	3.449.800-	350.300-	178.000-	435.400-	0	673.400-	0	3.340.800-
42	Sport und Bäder	24.000	0	62.300-	167.300-	16.000-	54.000-	0	78.400-	0	354.000-
4240	Bäder	23.000	0	62.300-	117.200-	0	38.000-	0	45.400-	0	239.900-
4241	Sportstätten	0	0	0	47.600-	0	3.300-	0	29.900-	0	80.800-

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	71.000-	40.000-	57.500-	0	20.700-	0	189.200-
52	Bauen und Wohnen	8.500	0	96.500-	7.600-	0	7.600-	0	28.700-	0	131.900-
53	Ver- und Entsorgung	3.214.200	378.500	278.700-	1.107.900-	865.000-	1.034.700-	180.000	295.600-	358.800-	168.000-
5330	Wasserversorgung	1.265.800	15.500	31.000-	59.200-	830.000-	17.700-	0	104.700-	5.000-	233.700
5370	Abfallwirtschaft	16.700	0	0	9.000-	0	6.600-	0	27.900-	0	26.800-
5380	Abwasserbeseitigung	1.784.500	160.000	247.700-	1.004.900-	35.000-	779.900-	180.000	72.500-	353.800-	369.300-
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	241.800	181.100	0	433.100-	0	362.200-	0	890.600-	0	1.263.000-
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	120.200	0	12.300-	160.700-	68.000-	86.000-	0	273.500-	0	480.300-
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	85.200	0	12.300-	46.900-	0	40.900-	0	78.400-	0	93.300-
56	Umweltschutz	0	0	0	7.000-	0	0	0	0	0	7.000-
57	Wirtschaft und Tourismus	2.849.600	0	147.900-	178.600-	2.702.000-	178.900-	0	239.500-	0	597.300-
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	2.600.700	15.579.900	0	0	7.200.900-	39.000-	0	0	0	10.940.700
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	2.600.700	15.446.900	0	0	7.200.900-	0	0	0	0	10.846.700
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	133.000	0	0	0	39.000-	0	0	0	94.000
PROD_S MART	Summe	12.339.900	16.184.000	7.178.300-	4.375.600-	11.118.200-	4.236.200-	3.880.800	3.880.800-	358.800-	1.256.800

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (\sum Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	3.111.100-	800.000	655.000-	2.966.100-	0	0	2.966.100-	0
12	Sicherheit und Ordnung	520.500-	22.000	205.000-	703.500-	0	0	703.500-	0
1260	Brandschutz	253.800-	22.000	190.000-	421.800-	0	0	421.800-	0
21	Schulträgeraufgaben	665.400-	394.800	245.000-	515.600-	0	0	515.600-	0
25	Museen, Archiv, Zoo	9.000-	0	0	9.000-	0	0	9.000-	0
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	6.000-	0	0	6.000-	0	0	6.000-	0
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	35.600-	0	0	35.600-	0	0	35.600-	0
28	Sonstige Kulturpflege	13.100-	0	0	13.100-	0	0	13.100-	0
31	Soziale Hilfen	21.900	0	0	21.900	0	0	21.900	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.688.700-	148.500	1.757.000-	4.297.200-	0	0	4.297.200-	3.700.000-
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege	2.362.300-	148.500	1.555.000-	3.768.800-	0	0	3.768.800-	3.500.000-
42	Sport und Bäder	225.800-	44.000	495.000-	676.800-	0	0	676.800-	300.000-
4240	Bäder	159.700-	0	40.000-	199.700-	0	0	199.700-	0
4241	Sportstätten	47.600-	44.000	425.000-	428.600-	0	0	428.600-	300.000-
51	Räumliche Planung und Entwicklung	168.500-	0	0	168.500-	0	0	168.500-	0
52	Bauen und Wohnen	101.600-	0	0	101.600-	0	0	101.600-	0
53	Ver- und Entsorgung	663.700	2.356.000	1.895.000-	1.124.700	0	0	1.124.700	0
5330	Wasserversorgung	332.900	2.025.000	35.000-	2.322.900	0	0	2.322.900	0
5370	Abfallwirtschaft	1.100	0	0	1.100	0	0	1.100	0

Gemeinde Kupferzell

Haushaltsplan 2026

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (\sum Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5380	Abwasserbeseitigung	67.000	75.000	1.360.000-	1.218.000-	0	0	1.218.000-	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	286.100-	510.000	1.380.000-	1.156.100-	0	0	1.156.100-	300.000-
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	143.500-	150.000	290.000-	283.500-	0	0	283.500-	0
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	21.200	0	70.000-	48.800-	0	0	48.800-	0
56	Umweltschutz	7.000-	0	0	7.000-	0	0	7.000-	0
57	Wirtschaft und Tourismus	226.700-	0	145.000-	371.700-	0	0	371.700-	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.940.700	0	0	10.940.700	0	189.000-	10.751.700	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	10.846.700	0	0	10.846.700	0	0	10.846.700	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94.000	0	0	94.000	0	189.000-	95.000-	0
PROD_S MART	Summe	3.417.500	4.425.300	7.067.000-	775.800	0	189.000-	586.800	4.300.000-

Anlage 1 zum Haushalt 2026

Gesamtfinanzhaushalt: Investitionsprogramm 2026 + mifri. Jahre					
Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2025 = 01.01.2026					7.170.489 €
zuzügl. Zahlungsmittelübersch./-bedarf d. Ergebnis-HH 2026 (entspr. kameral "Zuführungsrate")					3.417.500 €
ergibt "investive Liquiditätsbasis" für HH-Plan 2026 von max.					10.587.989 €
Saldo aus Investitionstätigk. lt. Invest.programm 2026		Einzahl.	Auszahl.		
Investivmaßnahmen inkl. Grundstücksverkehr in Summe		4.425.300 €	7.067.000 €		
Gesamtsaldo aus Investitionstätigkeit 2026				-2.641.700 €	
zuzügl. ordentl. Tilgungsleistungen HH 2026 aus Invest.krediten Planansatz gerundet				189.000 €	
Plan-Liqui.stand 31.12.2026 bei Beachtung Mindestliquidität nach § 22 II GemHVO				7.757.289 €	
Ergibt rechnerisch Kreditermächtigung / Neuverschuldung 2026				0 €	
				Euro	pro EW bei 6.635
Schuldenstand real 31.12.2025 = 01.01.2026				2.148.445	324
Plan-Schuldenstand 31.12.2026 (spitz lt. Tilgungsplan)				1.959.521	295
Mittelfristiger (mifri.) Finanzierungsmittelbedarf 2027-2029 aus Investitionstätigkeit					
		Invest. Saldo A - E		Investive Einzahl.	Investive Auszahl.
Saldo gesamt aus Investitionstätigkeit	2027	-5.564.500 €		5.132.500	10.697.000
Bei Zahlungsmittelüberschuss aus ErgHH		1.004.400 €			
Bei Liquidität 01.01.2027		7.757.289 €			
Bleibt Zwischenstand Liqui		3.197.189 €	abzügl. Tilgung	-185.000	
Würde erfordern: Kreditaufnahme 2027		0 €			
Ergibt Liquidität 31.12.2027		3.012.189 €			
Saldo gesamt aus Investitionstätigkeit	2028	-3.382.000 €		5.800.000	9.182.000
Bei Zahlungsmittelüberschuss aus ErgHH		2.660.900 €			
Bei Liquidität 01.01.2028		3.012.189 €			
Bleibt Zwischenstand Liqui		2.291.089 €	abzügl. Tilgung	-185.000	
Würde erfordern: Kreditaufnahme 2028		0 €			
Ergibt Liquidität 31.12.2028		2.106.089 €			
Saldo gesamt aus Investitionstätigkeit	2029	-1.482.000 €		600.000	2.082.000
Bei Zahlungsmittelüberschuss aus ErgHH		2.320.500 €			
Bei Liquidität 01.01.2029		2.106.089 €			
Bleibt Zwischenstand Liqui		2.944.589 €	abzügl. Tilgung	-185.000	
Würde erfordern: Kreditaufnahme 2029		0 €			
Ergibt Liquidität 31.12.2029		2.759.589 €			
Würde erfordern: Kreditbedarf mifri. insges.		0 €	bei Tilg. mifri.	-555.000	1.959.521
Würde führen zu mifri. Veränderung Schulden			Prognose (!) Plan-Schuldenstand Ende 2029:	1.404.521	213
Nachrichtlich: Zusätzliche "stille Reserven"					
GR-Beschluss 10.12.2024: Beibehaltung		Beteiligung Netze BW i.H.v. 2.000.000 Euro bis 2030 mit Rendite nominal 4,38 v.H.			
Zusatzabsicherung Bauspar-Darlehen mit 1% FK-Z		Zuteilungsreife erreicht mit BSV-Summe 1 Mio. Euro bei Guthabensanteil 400.000 Euro plus Z			

Gesamt-Investitionsprogramm zum Haushalt 2026 inkl. mifri. Finanzplanung 2027-2029

Einzahlungen						Investivmaßnahme (Investitions-Nr. bzw. Produkt / Finanzkonto)	Auszahlungen								
Vj. 2025	Einz.rest 2025(-) bzw. Überz. (+)	2026	2027	2028	2029		2030 ff./Erläuterg.	Vj. 2025	Ausz.rest 2025(-) bzw. Überz. (+)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.	
							Steuerung und Verwaltung (Produkte 11*):								
							Gemeinderat/BM: Erwerb bewegl. Verm. + EDV: Vorsorgeansatz HW/Medien Gremienarbeit/Ratsinfo 7-1110.0000-000 / Konto 78312000	5.000 €	-	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	
							Verwaltung: Erwerb bewegl. Vermögen + EDV: 2025 insb. Intranet Außenst. u.Windows-Rechnertausch bzw. MS Office; 2026 ff insb. RZ-Umstellungen u. IT- Sicherheit / Serverkonzeption: Realisierung ab 2027 7-1120.0000-000/100 / Konto 78312000 bzw. 7872*	50.000 €		20.000 €	50.000 €	100.000 €	50.000 €	50.000 €	
							Rathaus Baumaßnahmen: (soweit nicht Unterhaltung ErgHH.) 2025 ff Vorsorgeansatz u.a. Heizungsanlage 7-11240001000 / Konto 78730000	50.000 €	-	50.000 €	50.000 €				
							Grundstücksverkehr 1133*:								
250.000 €	- 250.000 €	800.000 €	300.000 €	600.000 €	300.000 €	2026 ff insbes. Gewerbefläche; Bauplatzerlöse Beckenäcker vollerschlossen beginnend 2027	Grundstücksverkehr betr. Bau-/Gewerbegebiete, Vorrats-/ Ausgleichsfläche u. Bauvorhaben sowie Gebäudeerwerb inkl. Unterbringung und Grdst.-Tauschflächen 1133.0001000 bzw.-1001 / Konto 7821 bzw. 6821	550.000 €		500.000 €	500.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €	
							Bauhof und Feuerwehr 1125* / 1260*:								
							Bauhof: Erwerb bewegl. Vermögensgüter inkl. Fahrzeuge + EDV: 2025 insb. Holder-Ersatz, Bus Transp.HM, 2026 insb. lfd. Maschinenpark inkl.Vorsorge 7-1125.0000100 bzw.-200 / Konto 78312000	230.000 €	-	20.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	Vorsorgevormerkung ca. 150T€ für Ersatz b. Ausfall Radbagger TW 70, Bj. 2008
							Bauhof Baumaßnahmen: 2025 insb. Zaunanlage 7-1125.0000300 / Konto 78710000 anteilig zu 7.1260	50.000 €	-	40.000 €					
13.000 €	- 13.000 €	22.000 €					Feuerwehr: Budget investiv: bewegl. Verm.güter inkl. Fahrzeuge + EDV: 2025 insbes. Digitalfunk mit Z-Feu + 3 Tragkraftspritzen; 2026 ff. insb. FW-Bedarfspl. + MTW Kupferzell (130T€ mit Z-FEU-Bewilligung 22 T€) 7-1260.0000001 / Konto 68110000 bzw. 78312000	150.000 €	-	30.000 €	160.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	
							Baumaßnahmen FW-Magazin Kupferzell, soweit Anforder. aus FW-Bedarfsplan, u.a. S-W-Trennung 7-1260.0000-003 / Konto 78710000				30.000 €				
- €	34.500 €					Ausstehender Restabruf Bundesförderung aus SVN 2025	Baumaßnahmen FW-Magazin Goggenbach: An-/Umbau inkl. Luft-/Wärmepumpe mit Gesamtkosten v. 850.000 Euro abzügl. Förderg. Z-FEU 45T€+Klima 35T€ 7-1260.0000-008 / Konto 68110000 bzw. 78710000	10.000 €		Schlussabgerechnet in 2025					
							Baumaßn. FW Westernach Außenbereich mit Kostenfortschreibung Vergabesumme 230 TEuro im Zusammenh. DGH-Entwicklung (vgl. u. Seefeldhaus) 7-1260.0480-000 / Konto 78720000	200.000 €			30.000 €				
							Bevölkerungsschutz 1280*:								
							Ausstatt. Notfall-Treffpunkte inkl. Teilorte: u.a. Einspeisepunkte; 2026ff Notfall-Platzhalter Bev.schutz 7-1280.0001000 / Konto 78312000	10.000 €			10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
							Verkehrssicherheit/-ordnung 1221*:								
							Beschaff. bewegl.Vermögen: Ergänzende Geschwindigkeitsmesstafeln / Schilder 7-1221.0000000 / Konto 78312000				5.000 €				
							Schule 2110*, Kindergarten 3650*, Jugendarbeit 3620*:								
							J.F.M.-Schule (Gemeinschaftsschule): Erwerb bewegl. Vermögensgüter, insbes. Mobiliar und lfd. IT nach Abschl. Digitalpakt inkl. Windows 11-fähige HW 7-2110.1000000 / Konto 78312000	40.000 €			25.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	
202.800 €						Digitalpaktzahlung Land mit SVN in 2025 noch eingegangen	J.F.M.-Schule (Gemeinschaftsschule): Erwerb IT- / Medienausstattung im Zuge MEP mit Digitalpakt- Förderbudget erhöht = 202.800 € (A: 2019 bis 2024) 7-2110.1000002 / Konto 68110000 bzw. 78312000							Abschluss 2024 MEP- Ausstattung SVN mit ca. 250.000 Euro	

Einzahlungen							Investivmaßnahme (Investitions-Nr. bzw. Produkt / Finanzkonto)	Auszahlungen						
Vj. 2025	Einz.rest 2025(-)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.		Vj. 2025	Ausz.rest 2025(-)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.
28.000 €		28.000 €	28.000 €				J.F.M.-Schule (Gemeinschaftsschule): Turnus-Ausstattung Schüler-Tablets ab Klasse 7 seit 2024 mit Spendenzus. P.-K.-Stift. 28T€ für 3 Jahre 7-2110.1000001 / Konto 78312000	55.000 €		55.000 €	55.000 €			* Weitere Fortsetzung vorbehalten. GR-Beschluss nach Erfahrungsbericht
							J.F.M.-Schule (Gemeinschaftsschule): Erwerb sonst. bewegl. Vermögen als Schulträger, 2025 u.a. Kühlschrank Mensa 7-2110.1000001 / Konto 78312000	5.000 €						
146.800 €	146.800 €	146.800 €					J.F.M.-Schule (Gemeinschaftsschule): Gebäude D: von SVN 491TEuro Schulbau-Förderbewilligung 70% erhalten, ausstehend ca. 30%; 7-2110.1080000 / Konto 68110000		2026: SZ Architekt	30.000 €				
		220.000 €					zuzügl. 10% ausstehende Rest-Fördersumme Generalsanierung							
							Brandmeldeanlage Schule: Erneuerung Kompletanlage mit Ausschreibungsergebnis 11-2025 7-2110.1080000 / Konto 78730000	80.000 €	80.000 €	130.000 €				
							Schulsozialarbeit / Kernzeitenbetreuung / Jugendhaus: Erwerb bewegl. Vermögensgüter , insbes. Mobiliar Kernzeitbetreuung + Jugendreferat 7-2110.1030100 + 7-3620.04000 / Kto.78312000	10.000 €		7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000 €	
							Kindergarten: Erwerb bewegl. Vermögensgüter für Kitas CS, SKK, Westernach, Krippenhaus je 7.500 € 7-3650.0111,0121,0131,0141 / Konto 78312000	30.000 €		30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	
							Baumaßnahmen Kita Carlsschule: Brandschutzfenster 7-3650.1181000 / Konto 7830, Ergänzungen ggf. ErgHH	25.000 €	25.000 €	25.000 €				
100.000 €	100.000 €	148.500 €				Kita-Invest.-Förderantrag v.22.07.2024: 148.500 €	Neubau Kindergarten Westernach (4-gruppig): Fortgeschr. Kostenberechnung (mit Einsparungen) St.13.06.2023 = 5.170.000 Euro für GRS 18.07.2023 . Dortiger Beschluss Ausschreibung mit 4.950.000 Euro 7-3650.0131001 / Konto 78710000	2.850.000 €	500.000 €	1.000.000 €				Bewirtschaftet bis 2023: >= 100 T€
							Neubau Kindergarten W'nach / 2026 für SKK-Vergaben	VE 3,5 Mio. €		VE 3,5 Mio. €				
							Neubau Kindergarten Sebastian Kneipp (6-gruppig): Kostenfortschreib. seit HH 2023; Planungsrate/Baurecht seit 2025;: Unterhalt. Weiterbetrieb s. ErgHH Unterh. 7-3650.0181001 / Konto 78710000 bzw. 68110000	100.000 €		500.000 €	3.500.000 €	3.000.000 €		
							Außenanlagen Kindergarten Sebastian Kneipp: 7-3650.0131001 / Konto 78720000						400.000 €	
			1.900.000 €	1.860.000 €			LuKIFG-Förderung: "Sondervermögen Infrastruktur Bund" mit max. Förderausschöpfung 3,76 Mio.Euro bei max. Förderernennung für SKK-Neubau 2026 ff. 7-3650.0181001 / Konto 68100000							
							Jugendhaus A-Moll: Baul. Maßn./ Generalsanierg. mit angestrebtem Delta max. 800 TEuro nach Abzug Sponsoring (und evtl. Fachförderung) 7-3620.04* / Konto 78710000*	100.000 €	100.000 €	200.000 €	200.000 €	400.000 €		Konkretisierung Kostenfortschreibung ab HH 2027
										VE 200.000 €				
							Förderung des Sports 4210*:							
							Investitionszuschuss Sportvereine: Antrag Schützenverein Westernach eV v. 18.10.2025 auf an-teilig. Investitionszusch. 30.000 Euro f. elektron. Schieß-stände (50% v. 60.000 Euro bei ca. 20% WLSB Verein) 7-4210.0000-001 / Konto 78180000			30.000 €				
							Sportstätten, Bäder 4241*, 4240*:							
			60.000 €	60.000 €			Sportstättenkonzeption Kupferzell mit Planungsrate 2026. Realisierung ggf. über SKS-Förderung Bund u. Sportst.bauförderung Land 7-4241.0210-010 / Konto 78730000 bzw. 68110000			25.000 €	300.000 €	300.000 €		Konkretisierung ab HH 2027
							VE 2026 für ggf. weitergehende Schritte Sportstätten	VE 500.000 €		VE 300.000 €				
		44.000 €	44.500 €				Generalsanierung Schulturnhalle Gartenstraße auf Basis Kostenfortschreibung GR 15.10.2024 mit insg.1,44 Mio.Euro inkl. Schwimmhalle bei insg. 88.500 € Förderung, Abrechn.summe erwartet bei ca.1,2 Mio. € 7-4241.0180-001 / Konto 6810* bzw. 78710000	800.000 €		400.000 €				

Einzahlungen							Investivmaßnahme (Investitions-Nr. bzw. Produkt / Finanzkonto)	Auszahlungen						
Vj. 2025	Einz.rest 2025(-)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.		Vj. 2025	Ausz.rest 2025(-)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.
							Generalsanierung Schwimmhalle Gartenstraße Anteil Schwimmhalle an Gewerken s.o. inkl. Planung 7-4240.0280-000 / Konto 6810* bzw. 78710000	80.000 €		40.000 €				
							Bau-/Gewerbegebiete:							
						Zeitversetzt Grunderlöse / Beiträge als E (vgl. oben 1133)	Erschließungskosten Baugebiet "Beckenäcker 1" auf Basis fortgeschr. Gesamtkostenschätzung Stand 02- 2024 mit ca. 2,2 Mio.€ realis. in 2026/2027 (in zeitlicher Abhängigkeit u.a. Wärmekonvoi) Straße 7-5410*040+Abwasser 7-5380*040 / jew. 7872*	100.000 €		1.100.000 €	800.000 €			
				280.000 €			Erschließung Wasserversorgung Beckenäcker in "Vorleistung" für ZV Kochereckgruppe Wasser 7-5330*040 / Konto 7872* bzw. 68210000	VE 1,6 Mio. €			280.000 €			
			200.000 €			E: Anteil Rückhaltebecken von Investor	Erschließung Riedenstraße über SKK-Neubau hinaus und städtebaul. Vertrag mit Anteil Wohnbau-Investor: Rückhaltebecken, Kupfer-Steg, Gehwegerschließung 7-5380*/5410*-510 / Konto 68170000 bzw. 78720000			300.000 €	200.000 €			
						Zeitversetzt Grunderlöse / Beiträge als E (vgl. oben 1133)	Erschließung sonst. Entwicklungsflächen: Gewerbe- u. Baugebiet Kirchbühl 2. Erweit. (Straße / Wasser / Abwasser) 7-5380*/5410*-520 / Konto 78720000			200.000 €	300.000 €	500.000 €		
							Abbiegespur "Greut": Einmündung K 2364: Kostenübernahme an Landkreis 7-5410.0110-001 / Konto 78720000			VE 300.000 €				
							Renaturierungsmaßnahmen / Ökopunkte 5540*:							
150.000 €	- 150.000 €	150.000 €					Renaturierung Lietenbach bei Kostenerstattung Transnet 7-5540.0000-100 / Konto 68170000 bzw. 78730000	150.000 €	- 150.000 €	150.000 €				
							Weitere Renaturierung: Generieren v. Ökopunkten, insbes. IRT-Maßnahme: Gewässerökologie Kupfer 7-5540* / Konto 78730000	200.000 €						
							Wasserversorgung: Technik, Leitungen etc. 5330*:							
							Wasserversorgung: Erwerb bewegliche Vermögensgüter, insbes. Wasserzähleraustausch 7-5330.0180-210 // Konto 78312000	12.000 €	25.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	
1.600.000 €	- 1.600.000 €	2.000.000 €				RBW 2025 bereinigt > = 2,0 Mio. Euro verifiziert für Kaufvertrag ZV KEG	Wasserversorgung: Vermögenserlöse durch Verkauf WL- Netz Gemeinde an ZV Kochereckgruppe mit KV 12-2025 zum Restbuchwert 7-5330.0180-900/ Konto 68321000							
							Wasserversorgung OT Einweiler: Fertigstell. 2 Wasserleitungs-Abschnitte in 2025 7-5330.* / Konto 78312000	20.000 €						
25.000 €	- 15.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €	25.000 €		WV-Beiträge: Planveranlagungsvolumen lfd. 7-5330.018-000 / Konto 6891000							
							Abwasserentsorg. - Kläranlage, Technik, Kanalnetz 5380*:							
1.072.000 €	- 300.000 €					SVN in 2025	Mess-, Regelungs- u. Fernwirktechnik für 3 RÜBs: ursprüngl. 2,6 Mio.€ mit FRWw-Zuwendung 1.072.000€; Kostenfeststellung GR 20.01.2026 mit 1,48 Mio.€ 7-5380.0180-005 / Konto 78730000 bzw. 68110000	1.000.000 €						Schlussabnahme / SVN in 2025
							Umsetzung Sanierungskonzept Büro Jedele: Maßn. SKA Haupt/Süd veranschlagt ab ErgHH 2024							Volumen lt. Gutachten ca. 1,3 Mio. €
							Pumpwerk-Erneuerung Rüblingen und Kubach mit Prio1 eingeplant seit HH 2024 mit je ca. 80 T€ 7-5380.0180000 / Konto 78730000	80.000 €	- 80.000 €	60.000 €				
							Invest.umlage an ZV Hohenlohe-Kochertal für ge-meins. Großkläranl. entspr. Anforderg. ZV gem. FrWw-Förderantrag FA1 bei Delta Kupferzell aus Investit.- Kostenschlüssel 20,05% u. FrWw-Förderquote 80% 7-5380.0900-900 / Konto 78130000	200.000 €		400.000 €	600.000 €	800.000 €	800.000 €	Konkretisierung jährl. ab HH 2026 entspr. Fortschritt ZV-Kosten- und Umsetzungs- planung
							Bewegl. Vermögen Kläranlagen: Vorsorgeposten inkl. Laboreinrichtung, soweit nicht Unterhalt. ErgHH. 7-5380.0281-004 / Konto 78312000	50.000 €	- 20.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	

Einzahlungen							Investivmaßnahme (Investitions-Nr. bzw. Produkt / Finanzkonto)	Auszahlungen						
Vj. 2025	Einz.rest 2025(-)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.		Vj. 2025	Ausz.rest 2025(-)	2026	2027	2028	2029	2030 ff./Erläuterg.
75.000 €		75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €		Kanal-/Klär-Beiträge: Planveranlagungsvolumen lfd. 7-5380.0281-001 bzw. 0100-001/ Konto 6891000							
							Elektrizitätsversorgung / Photovoltaik 5310*:							
							Dächerkonzept PV etc.: Planungs-/ Untersuchungskosten im ErgebnisHH 5310*							
							Breitbandausbau 5360*:							
256.000 €	- 256.000 €	256.000 €					Breitband Kupferzell-West: ausstehende Beträge lt. SVN- Abrufen Bundes- und Landesförderung 7-5360.0200-000 / Kto 68100000 bzw. 68110000							
			2.500.000 €	2.900.000 €			Breitband Kupferzell-Ost im "Betreibermodell": lt. GR-Beschluss v. 16.12.2025 dargestellt mit avisierter Förderquote 90% aus Nettokosten (50% Bund + 40% Land) auf Basis erster Kostenschätz. v. 6,50 Mio. Euro 7-5360.0300-000 / Konto 78720000 bzw. 6810 u. 6811			500.000 €	3.000.000 €	3.000.000 €		Fortschreibung ab 2027 entsprechend tatsächl. Kosten u. Förderbescheid
							Straßenbau / Feldwege / Radwege / ÖPNV/Bahn 5410* bzw. 5470*:							
							Sanierungspakete Gemeindestraßen nach Prio: Vj. realisiert u.a. GV Löcherholz; 2026 insbes. GV Ulrichsberg i. Zuge LRA-Baumaßn.K'zell-Ulrichsberg 7-5410.0110-010 / Konto 78720000, Unterh.= ErgHH!		soweit nicht ErgHH: Unterhaltung 5410/4212	300.000 €	200.000 €	200.000 €	200.000 €	Flurweg Im Greut 550.000 €
							Straße OT Einweiler inkl. Kostenfortschreibung in Ergänzung zu Wasserleitung (s.o. 7.5330) 7-5410.0110-010 / Konto 78720000	90.000 €	15.000 €					
		110.000 €					Feldwegesanierungsprogramm: Vj. realisiert: Füllbach + Goggenbach; 2026: Reutweg 7-5410.0140-000 / Konto 6811* bzw. 78720000	30.000 €		330.000 €				
		400.000 €				Ausstehend aus SVN eingereicht 822 T€	Radweg Kupferzell-Gaisbach mit insges. 965 T€ bei insges. Fördersumme Land 822 T€ und Lkr. 41 T€ 7-5410.0120-000 / Konto 78720000 bzw. 6811000							
							Bushaltestellen: Barrierefreiheit mit 75% LGVFG-Förderung -> s. ErgebnisHH 2024ff							
							Spiel-/Grill-/Bolzplätze 5510*:							
							Ausstatt. Spielplätze / Grillplätze / Bolzplätze: 2025 insbes. Ballfangzäune, 2026ff insbes. Spielgeräte u. Bepflanzung Spielplätze Hohenlohestraße, weitere nach Prioritätenliste 7-5510.0200-001 / Konto 78312000	25.000 €	Soweit nicht lfd. Sicherheitsüber-prüfung und Unter-haltung ErgHH	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	
							Bestattungswesen 5530*:							
							Friedhof Kupferzell Baul. Maßnahmen: 2026 Erweiterung Vorplatz 7-5530.0000-001 / Konto 78730000	70.000 €		70.000 €				
							Veranstaltungsräume / Märkte 5730*:							
							MZH: Carl-Julius-Weber-Halle: Bewegl. Vermögen 7-5730.0811-000 / Konto 78312000	9.000 €		10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	
							MZH: Carl-Julius-Weber-Halle Baul. Maßnahmen: 2026 Verdunkelung Kulturhalle 7-5730.0811-000 / Konto 78710000*	33.000 €	- 33.000 €	35.000 €				
					200.000 €		DGH: NKK-Investitionszuschuss im Zuge ELR-Maßnahme 2027 DGH Neukupfer, 2026: Planungsrate 7-5730.0832-000 / Konto 7871* bzw. 6811*			50.000 €	250.000 €	300.000 €		
							DGH: Planungsrate bzw. Baul. Maßnahmen Entwicklung Seefeldhaus Westernach 7-5730.0831-001 / Konto 78710000*	20.000 €	Konkretisierung Platzhalter nach konkreter Planung	50.000 €	50.000 €			
3.918.600 €	- 2.796.300 €	4.425.300 €	5.132.500 €	5.800.000 €	600.000 €		Summen	7.569.000 €	- 573.000 €	7.067.000 €	10.697.000 €	9.182.000 €	2.082.000 €	
							nachrichtlich: Summe Verpflichtungsermächtigungen (VE)	5.600.000 €		4.300.000 €				
							nachrichtlich: Tilgung von Krediten	232.100 €		189.000 €	185.000 €	185.000 €	185.000 €	

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzhaushalt		Finanzplanung			
			Vorjahr 2025 EUR	Haushaltsjahr 2026 EUR	Haushaltsjahr 2027 EUR	Haushaltsjahr 2028 EUR	Haushaltsjahr 2029 EUR	
			1	2	3	4	5	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ¹	9.135.295					
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmittel zum Jahresbeginn ²	402.016					
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ³	0					
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	9.537.311					
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0					
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Invest.fördermaßnahmen aus Vorvorjahr ⁴	0					
7	=	voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang (entspr. Wert Zeile 9 zum jeweiligen Vorjahresende)	9.537.311	7.170.489	7.757.289	3.012.189	2.106.089	
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	-1.964.807	586.800	-4.745.100	-906.100	653.500	
9	=	voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	7.572.505	7.757.289	3.012.189	2.106.089	2.759.589	
9a		Tatsächliche Liquide Mittel zum 31.12. 2025 (Bil.pos. 1.3.8)	7.170.489					
10		davon zweckgebunden	0	0	0	0	0	
11		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	425.988	477.338	496.698	504.745	507.111	
12		nachrichtlich: bei planmäßiger Kreditaufnahme von	0	0	0	0	0	

1) aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres; entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

2) entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Daher soll der Wert (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

4) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO)

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
für das Jahr 2026**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.148.445	1.959.521
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	2.148.445	1.959.521
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	2.148.445	1.959.521

Anlage 3 zum Haushalt 2026

Darlehensübersicht nach Kreditgeber	Jahr d. Kreditaufnahme	Ursprüngl. Kreditbetrag EUR	Ursprüngl. Laufzeit	Zinssatz v.H.	Schuldenstand auf 01.01.2025	Tilgung EUR	Schuldenstand auf 31.12.2025 = 01.01.2026	Schuldendienst HH 2026 Zins EUR	Tilgung EUR	Schuldenstand auf Ende HH-Jahr
<u>Kredite vom Kreditmarkt</u>										
DG-/ DZ Hyp AG, Hamburg	2001	693.312	20	5,42	30.283,15	30.283,15	0,00			
KfW	2015	150.000	10	0,00	12.816,00	12.816,00	0,00			
Landesbank BW (LBBW)	2017	1.930.000	20	1,27	1.182.125,00	96.500,00	1.085.625,00	13.327,86	96.500,00	989.125,00
L-Bank	2018	1.756.000	20	0,46	1.155.244,00	92.424,00	1.062.820,00	4.729,54	92.424,00	970.396,00
Insgesamt		4.529.312			2.380.468	232.023	2.148.445	18.057	188.924	1.959.521
Kreditermächtigung HH	2026	0				<i>HH-Ansatz 2026 gerundet</i>		<i>18.100,00</i>	<i>189.000,00</i>	

Nachrichtlich:

Pro-Kopf-Verschuldung bei EW:		Euro / EW
Real 01.01.2025	6.635	359
Real 01.01.2026	6.635	324
Plan 31.12.2026	6.635	295

Durchschnitts-FK-Zinssatz zum 30.06.2026:	0,88%
--	--------------

Keine Neuverschuldung, d.h. Schuldenkonsolidierung seit HH-Jahr:	2.019
--	-------

Bestehende Kassenkredite:			Euro
Real 01.01.2025	dto. 01.01.2026	dto. Plan 2026	0,00

Bemessungsgrundlagen für den kommunalen Finanzausgleich im Haushaltsjahr 2026 der Gde. Kupferzell

(Basis: Oktober-Steuerschätzung 2025 mit Schlüsselzahlen seit 2024)

EW | 6.635 = StaLA Zensus 30.06.2025

A. Berechnung der Steuerkraftmesszahl und der Steuerkraftsumme

	Werte VVJ 2024			
Umger. Grundsteuer A VVJ**	195 /	365 *	158.867	84.874
Umger. Grundsteuer B VVJ**	185 /	340 *	1.140.270	620.441
Umger. Gewerbesteuer VVJ**	290 /	375 *	6.841.575	5.290.818
Gewerbesteuerumlage**	35 /	375 *	6.841.575	-638.547
Gdeanteil EK-Steuer VVJ			7.774.126.687 *	4.655.147
Familienleistungsausgleich VVJ § 29a FAG			627.290.073 *	375.621
Gdeanteil U-Steuer VVJ	80 /	100 *	835.058	668.047

Steuerkraftmesszahl § 6 FAG	Basisjahr 2024	Vgl. Vorjahr =	14.332.518	11.056.401
Steuerkraftmesszahl				11.056.401
Schlüssel- und Mehrzuweisungen nach § 5 Abs.2 + Abs.3 FAG				0
Steuerkraftsumme § 38 Abs.1 FAG	Basisjahr 2024			11.056.401
Bemessungsgrundlage für die kommunale Investitionspauschale				
Steuerkraftsumme § 38 Abs.1 FAG				
je Einwohner		11.056.401 /	6.635	1.666,38
Steuerkraftsumme i.v.H. des Landesdurchschnitts (Gewichtung)	78,71%	§ 4 Abs.2 FAG		
umgerechnete Einwohnerzahl		1.666 /	2.117	115%
KIP		6.635 *	115%	7.630
		7.630 *	150,00	1.144.538
Finanzausgleichsumlage				
Steuerkraftmesszahl / Bedarfsmesszahl * 100		11.056.401 /	13.136.637	84,16%
Erhöhungumlagesatz nach § 1a Abs. 2 Satz 2 FAG abger.	84%	-	60%	=
		24 *	0,060%	1,44%
Berechnung nach § 1a Abs. 2 Satz 1 FAG		22,10% *	11.056.401	2.443.465
Zuzüglich Erhöhungsumlage nach § 1a Abs. 2 Satz 2 FAG		1,44% *	11.056.401	159.212
FAG-Umlage	***	Vgl. Vorjahr =	3.631.860	2.602.677

B. Berechnung der Bedarfsmesszahl (seit 2021: BMZ A+B)

Einwohnerzahl am 30.6.				6.635
ggf. erhöhter Kopfbetrag nach § 7 Abs. 3 FAG bzw. § 30 Abs.2				0
Basis EW-Zahl für BMZ				6.635
Berechnung der Bedarfsmesszahl A nach § 7 Abs. 2 FAG				
Basis Einwohnerzahl * Kopfbetrag BMZ A		BMZ A =	6.635 * 1.884,10	12.501.004
Kopfbetrag BMZ A bei EW-Zahl Kupferzell	1.884,10	(bei Grundkopfbetrag A = 1.791 Euro)		
Berechnung der Bedarfsmesszahl B nach § 7 Abs. 4 FAG				
Flächenfaktor qm	54.273.945 / EW	6635		
Kopfbetrag BMZ B (=5% A)		bei	Flächenfaktor K'zell =	95,80
BMZ B = damit:			EW-Dichte =	8.179,95
Vgl. Vorjahr =	12.521.587			635.633

Bedarfsmesszahl (gesamt)

./ Steuerkraftmesszahl				7.881.982
Sockelgarantie				11.056.401
				0

C. Schlüsselzahl

Bedarfsmesszahl				13.136.637
./ Steuerkraftmesszahl				-11.056.401
		= Schlüsselzahl		2.080.236

Zuweisungen nach mangelnder Steuerkraft § 5 Abs.2 FAG

Mehrzuweisungen Sockelgarantie § 5 Abs.3 FAG	2.080.236 € *	70%	1.456.165
	0 € *	30%	0

D. Sonstige Finanzausgleichsleistungen und Umlagen

Kindertagesstättenförderung § 29 b FAG	gewichtete Kinder / Wo.Stunden	151,2	*	3.375,75	510.413
Kleinkindförderung § 29 c FAG	gewichtete Kinder / Wo.Stunden	29,9	*	21.684,19	648.357
Förderung pädag. Leitungszeit § 29 e FAG	gewichtete Tageseinrichtungen	1,96			122.936
				Summe KiTa lfd.	1.281.707
Schullastenausgleich / Sachkostenbeiträge § 17 FAG / § 2 SchulLVO	Gemeinsch.schule Kl. 5-10	383,0	*	1.548,16	592.945
Verkehrslastenausgleich § 27 Abs.1 FAG	Gde.fläche	5.427 ha x	8,40 =		45.587
Ausgleich Straßenunterhaltung § 26 FAG	Gde.verbindungsstr.	19,9 km x	2.500,00 =		49.750
Familienleistungsausgleich § 29 a FAG		SZ neu 2024-2026		0,0005988 *	666.600.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		SZ neu 2024-2026		0,0005988 *	8.518.000.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		SZ neu 2024-2026		0,0007193 *	1.431.000.000
Gewerbesteuerumlage	bei GewSt.-Ansatz lfd. Jahr	7.500.000 x	35 :	390 v.H.	673.077
Kreisumlage	***	11.056.401 x	35,50%	Vgl. Vorjahr =	5.016.381
					3.925.022
					zur: 2025=35%; 2024= 33,25%

* nachrichtlich: Summe Zuweisungen mang. Steuerkraft + KIP 2.600.702 Euro Vorjahr = 888.823
 **nachrichtlich: Realsteuerkraft nach Anrechnungshebesätzen 5.357.586 Euro Vorjahr = 9.003.617
 ***nachrichtlich: Summe FAG-Umlage + Kreisumlage 6.527.699 Euro Vorjahr = 8.648.241

Stellenplan

für das Haushaltsjahr

2026

Anlage 5 zum Haushalt 2026

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besol- dungs- gruppe	Zahl der Stellen				nachrichtlich		Vermerke Erläute- rungen
		insge- samt	davon mit Zulage	Sonder- schlüssel	davon Leer- stellen	Zahl der Stellen 2025	Zahl der tatsächl. besetzen Stellen 30.06.2025	
Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Bürgermeister	B2 A16	1,00				1,00	1,00	
Gehobener Dienst								
Gemeindeoberamtsrat	A 13	2,00				2,00	2,00	
Gemeindeamtsrat	A 12				1,00	1,00	-	
Gemeindeamtman	A 11	1,00				1,00	1,00	
Gemeindeoberinspektor	A 10				0,50	0,50	-	
Mittlerer Dienst								
Gemeindeoberinspektor	A10							
Gemeindeamtsinspektor	A 9							
Gemeindehauptsekretär	A 8	1,00				1,00	1,00	
Teil A: Insgesamt		5,00			1,50	6,50	5,00	

Anlage 5 zum Haushalt 2026

Teil B: Beschäftigte

Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen
	insgesamt	davon mit Zulage	Sonderschlüssel	davon Leerstellen	Zahl der gepl. Stellen 2025	Zahl der tatsächl. besetzen Stellen 30.06.2025	
11	1,00				1,00	1,00	
10 / S15-16	4,72				4,72	4,72	
9 / S9-14	6,65				6,65	6,55	
8 / S6-8b	36,00				36,01	30,46	
7	4,20	1,00			5,00	2,80	
6	17,42	1,00			16,20	17,39	
5 / S4	10,46				11,10	9,17	
4	0,69	0,69			0,69	0,69	
3 / S3	6,98				6,98	6,46	
2 / S2	3,39				3,62	3,22	
Teil B: Insgesamt	91,51	2,69			91,97	82,46	
Summe Teil A + B insgesamt:	96,51	2,69			98,47	87,46	

Teil C: Nachrichtlich - Aufteilung d. Stellen nach Gliederung des Haushaltsplanes Vj.

I. Beamte

Gliederungsplan	Bürgermeister Beigeordnete	gehobener Dienst				mittlerer Dienst		
		A 13	A 12	A 11	A 10	A 10	A 9	A 8
11250000 Bauhof								1,00
52100000 Bauordnung		0,50						
11220000 Finanzverw. Kasse		1,00		1,00				
12200000 Ordnungswesen		0,15						
11110000 Organis. u. Dokum.komm		0,24						
12230000 Personenstandswesen		0,04						
12100000 Statistik u. Wahlen		0,05						
11100000 Steuerung	1,00							
52200000 Wohnungsbauförderung		0,02						
Insgesamt	1,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00

II. Beschäftigte

Anlage 5 zum Haushalt 2026

Gliederungsplan	Entgeltgruppe												
	13	12	11	10/S15-16	9 / S9-14	8 / S6-8b	7	6	5 / S4	4	3 / S3	2	1
53800000 Abwasserbeseitigung							1,00		2,00				
42400200 Bäder								1,04					
11250000 Bauhof					1,00		1,00	7,00	4,00		0,24	0,09	
52100000 Bauordnung								0,29					
27200000 Bibliotheken									0,45				
12600100 Brandschutz Kupferzell												0,05	
12600400 Brandschutz Western.												0,07	
57300811 CJW Halle allg.								1,18				0,71	
57300824 DGH Eschental												0,03	
36200400 Einrichtung. Jugend												0,15	
1222000 Einwohnerwesen							0,42	0,48					
57300820 Festhallen u.plätze								0,11					
11220000 Finanzverw. Kasse					0,80	0,93		2,41					
55300000 Friedhofs- und Besta.							0,07				0,11		
11240000 Gebäudemanagement			1,00	0,72		1,00		0,74					
21101000 Gemeinschaftsschule								1,73	1,42				
36500141 Haus d. kleinen FüÙe - Betreuungskräfte - Reinigung - Aushilfen - Verwaltung					0,85	6,62			0,50	0,69	0,68		
36500111 Kiga Carlsschule - Betreuungskräfte - Sprachförderung - Reinigung - Aushilfen - Verwaltung				1,00	1,00	4,24 0,13					0,70	0,73	
36500121 Kiga Seb. Kneipp - Betreuungskräfte - Sprachförderung - Aushilfen - Verwaltung				1,00	1,00	7,68 0,13					1,01		
36500131 Kiga Westernach - Betreuungskräfte - Sprachförderung - Bus - Reinigung - Aushilfen - Verwaltung - Hauswirtschaft / EGH				1,00	0,90	8,02 0,13						0,23 0,66	
12200000 Ordnungswesen								0,33					
11200000 Organisation und EDV							0,51	0,04					
11210000 Personalwesen				0,60				0,01					
12230000 Personenstandswesen							0,30	0,16					
11300000 Presse- und Öffentli.								0,04					
21101030 Schulkindbetreuung					1,00	1,00		0,04			1,17		
12100000 Statistik u. Wahlen								0,04	0,08				
11100000 Steuerung								0,04	1,08				
12210000 Verkehrswesen									0,80				
53300100 Wasserversorgung								0,23					
11260000 Zentrale Dienstleist.												0,50	
Insgesamt	0,00	0,00	1,00	4,72	6,55	30,46	2,80	17,39	9,17	0,69	6,46	3,22	-

Anlage 5 zum Haushalt 2026

Teil D: Nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- und Ausbildungszeit

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	Zahl	Vorgesehen in 2025		Erläuterungen
Ortsvorsteher		5,00	5,00		
Insgesamt		5,00	5,00		

II. Beamte zur Anstellung

Amts- bezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl	Zahl der Stellen in 2025	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2025	Erläuterungen
Inspektor z.A.		-	-	-	
Insgesamt		-	-	-	

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	Zahl	Vorgesehen in 2025	Beschäftigt am 30.06.2025	Erläuterungen
Ehrenamtl.Betreuer	Aufwandsentschädigung	13,00	13,00	11,00	Johann-Friedrich-Mayer- Schule, Sprachcafé
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	1,00	1,00	-	
Auszubildende	TVAöD Ausbild.vergüt.	5,00	5,00	5,00	Westernach. Carlsschule, Seb.- Kneipp, Rathaus
Anerk.praktik.	Praktikantenvergütung	4,00	4,00	0,00	
FSJ-Stelle	entsprechende Vergütung	2,00	2,00	2,00	JFM-Schule & Kernzeitbetr.
Vorpraktikanten	keine Vergütung		-	-	
Insgesamt		25,00	25,00	18,00	

IV. Beschäftigte in Elternzeit bzw. Mutterschutz

Gliederungs- plan	Entgeltgruppe									Erläuterung
	S15	9 / S9-14	8 / S6-8b	7	6	5 / S4	4 / S3	2	1	
Rathaus				1,00						EZ bis 01/28
Rathaus					0,60					EZ bis 12/27
Rathaus					1,00					EZ bis 12/27
Bauhof					1,00					EZ bis 08/26
Carlsschule			0,50							EZ bis 11/27
Westernach			0,31							EZ bis 08/27
Westernach	1,00									EZ bis 06/27
Westernach			0,41							EZ bis 06/26
Westernach		1,00								EZ bis 07/26
Insgesamt	1,00	1,00	1,22	1,00	2,60					

Personaletat nach Produkten

Produkt *		Beschreibung	HH 2024	HH 2025	HH 2026
Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung	11100000	Bürgermeister, Gemeinde-, Ortschaftsrat	264.100	289.800	304.100
	11110000	Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung	24.300	26.700	34.900
	11200000	Organisation und EDV	48.000	50.100	50.300
	11210000	Personalwesen	46.000	57.600	58.100
	11220000	Finanzverwaltung, Kasse, Steueramt	443.400	491.500	496.300
	11240000	Gebäudemanagement / TA	270.300	289.200	304.200
	11250000	Bauhof	865.900	993.300	1.098.500
	11260000	Zentrale Dienstleistungen/Rathaus	29.800	31.100	31.800
	11300000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	2.100	2.200	2.200
Teilhaushalt 2 Dienstleistungen und Infrastruktur	12100000	Statistik und Wahlen	14.600	21.300	24.700
	12200000	Ordnungswesen	35.500	43.900	46.500
	12210000	Verkehrswesen	26.900	24.300	31.800
	12220000	Einwohnerwesen	73.100	109.600	110.400
	12230000	Personenstandswesen	41.800	51.500	52.700
	12600000	Brandschutz	6.100	7.500	7.900
	21101000	JFMS Gemeinschaftsschule	136.000	138.700	142.300
	21101030	Schulkindbetreuung JFMS	261.500	290.400	297.600
	27200000	Gemeindebücherei Kupferzell	25.100	26.900	27.400
	36200400	Einricht. Jugend, Jugendhaus	7.900	8.800	9.100
	36500111	Kindergarten Carlsschule	670.500	687.300	704.900
	36500121	Kindergarten Sebastian-Kneipp Rotweg	793.100	890.600	911.600
	36500131	Kindergarten Westernach	909.900	1.022.800	1.071.600
	36500141	Haus der kleinen Füße	623.800	744.600	761.700
	42400200	Hallenbad Kupferzell	83.500	60.000	62.300
	52100000	Bauordnung, -voranfragen, -genehmigungen	67.900	85.700	94.200
	52200000	Wohnungsbauf. und Mietwohnungen	2.100	2.200	2.300
	53300100	Bereitstell. u. Lieferung v. Trinkwasser	6.900	30.200	31.000
	53800000	Abwasserbeseitigung	223.300	229.600	247.700
	55300000	Friedhofs- und Bestattungswesen	11.200	12.200	12.300
57300810	Carl-Julius-Weber Sport- und Kulturhalle	99.000	114.100	137.600	
57300820	Dorfgemeinschaftshäuser	6.800	8.600	10.300	
Summe Personaletat			6.120.400	6.842.300	7.178.300
Planansatz in % zu Haushalt Vorjahr			105,03	111,79	104,91
Rechnungsergebnis (vorläufig)			6.093.896	6.726.692	**
RE (vorläufig) in % zu Planansatz			99,57	98,31	

* beachte fortgeschriebene Produktzuordnung

** Basis Tariffortschreibung und Personalentwicklung lt. GR-Beschlusslage

Übersicht: Interne Leistungsverrechnung (ILV)

ILV-Schritt	Produktgruppe	Bezeichnung / ILV-Schlüssel	ILV-Konto 3811*
A	Steuerungs- und Service-Umlagen (interne Produkte 11*)		Betrag 2026
1	1120	Organisation und EDV ILV-Schlüssel: 80% Endgeräte / 20% Personal	124.800 €
2	1121	Personalwesen ILV-Schlüssel: 100% Personal	136.600 €
3	1126	Zentrale Dienstleistungen ILV-Schlüssel: 50% Personal / 50% HH-Volumen	72.800 €
4	1114	Zentr. Funktionen u. Personalrat ILV-Schlüssel: 50% Personal / 50% HH-Volumen	38.800 €
5	1124	Gebäudemanagement ILV-Schlüssel: 50% Personal / 50% HH-Volumen	493.600 €
6	1133	Grundstücksmanagement ILV-Weiterverrechnung: 100% über PG 1110 Steuerung	9.300 €
7	1125	Bauhofleistungen ILV-Verrechnung zu 100% auf Basis Bauhof-Rapport	1.238.500 €
8	1123	Justitiariat, Versicherungen ILV-Schlüssel: 50% HH-Volumen / 50% Personal	88.500 €
9	1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ILV-Weiterverrechnung: 100% über PG 1110 Steuerung	18.500 €
10	1111	Organisation kommunaler Willensbildung ILV-Weiterverrechnung: 100% über PG 1110 Steuerung	58.300 €
11	1110	Steuerungsumlage ILV-Schlüssel: 50% HH-Volumen / 50% Personal	853.900 €
12	1122	Finanzverwaltung, Kasse ILV-Schlüssel: 90% HH-Volumen / 10% Personal	567.200 €
Summe Steuerungs- u. Serviceumlagen			3.700.800 €
B	Verrechnungen zwischen (externen) Produkten		Betrag 2026
0	54100110 53800000	Straßenentw.anteil Straße 48110000 an Abwasser 38110000	180.000 €

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2027	2028	2029	2030
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4	5
2026	4.300	4.300	0	0	0
20..	0	0	0	0	0
20..	0	0	0	0	0
20..	0	0	0	0	0
Summe:		4.300	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0	0

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres*	>= voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
* >= Zwischenstand zuletzt festgestellte Jahresrechnung 2022		* zuzügl. Planergebnis 2026 ergibt rechnerisch >=
1. Ergebnismrücklagen	11.477,3	13.092,9
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.304,7	1.615,6
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	4.172,6	0,0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,0	0,0
Rücklagen gesamt >=	11.477,3	13.092,9

*** Erläuterung:**

Die Funktion der Ergebnismrücklage nach NKHR ist mit der kameralen "Allgemeinen Rücklage" nicht vergleichbar. Eine 1:1-Überleitung der Allgemeinen Rücklage fand folgerichtig mit der NKHR-Umstellung 2019 nicht statt. Die Liquidität zum Beginn und zum Ende eines Haushaltsjahrs wird gemäß NKHR in der Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität (vgl. Anlage 2 zum Haushalt) dargestellt.

In der Rücklagenübersicht nach NKHR werden die erzielten Überschüsse/Fehlbeiträge ab dem ersten festgestellten NKHR-Abschluss 2019 ausgewiesen, können vorliegend somit erst bis zum letzten bis dato festgestellten NKHR-Jahresabschluss 31.12.2022 formal ausgewiesen werden.

Für den oben ausgewiesenen Rücklagenstand 31.12.2022 zeichnet sich mit den Folgeabschlüssen bis 2025 in Summe ein weiteres Anwachsen ab, so dass die zum Stand der Haushalterstellung 2026 prognostizierbaren Fehlbeiträge deutlich gedeckt werden können.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0,00
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen *	0,00
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen **	0,00
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0,00
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0,00
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0,00
2.1 ...	
...	
Rückstellungen gesamt	0,00

Anmerkungen:

* Allgemeine Pensionsrückstellungen erfolgen zentral beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW)

** Zuletzt per RA 2022 passivierte Abwasser-Gebührenrückstellungen werden durch den kontinuierlichen KAG-Überdeckungsausgleich bis zum HH-Jahr 2026 absehbar wieder auf - 0 - erwartet.

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl 1	Einheit 2	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
		VJ (HJ -1) 2025 3	HJ 2026 4	HJ+1 2027 5	HJ+2 2028 6	HJ+3 2029 7
ERTRAGSLAGE						
1 ordentliches Ergebnis						
absoluter Betrag	€	-1.988.300	1.615.600	-797.500	626.500	236.900
Betrag je Einwohner	€/EW	-301	243	-118	92	35
Aufwandsdeckungsgrad	%	92,78%	106,00%	97,24%	102,14%	100,81%
1.1 Steuerkraft - netto -						
absoluter Betrag	€	6.322.900	11.265.800	9.014.700	11.212.400	11.193.800
Betrag je Einwohner	€/EW	957	1.698	1.336	1.649	1.634
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	22,96%	41,87%	31,16%	38,33%	38,10%
1.2 Betriebsergebnis - netto -						
absoluter Betrag	€	7.929.300	9.251.100	9.399.900	10.161.000	10.421.200
Betrag je Einwohner	€/EW	1.200	1.394	1.393	1.494	1.521
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	28,79%	34,38%	32,49%	34,73%	35,47%
2. Sonderergebnis						
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis						
absoluter Betrag	€	-1.988.300	1.615.600	-797.500	626.500	236.900
FINANZLAGE						
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit						
absoluter Betrag	€	-317.150	3.417.500	1.004.400	2.660.900	2.320.500
Betrag je Einwohner	€/EW	-48	515	149	391	339
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss						
absoluter Betrag	€	232.100	189.000	185.000	185.000	185.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel						
absoluter Betrag	€	-549.250	3.228.500	819.400	2.475.900	2.135.500
Betrag je Einwohner	€/EW	-83	487	121	364	312
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)						
absoluter Betrag	€	425.988	477.338	496.698	504.745	507.111
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende						
absoluter Betrag (VJ = Erg.prognose)	€	7.170.489	7.757.289	3.012.189	2.106.089	2.759.589
KAPITALLAGE						
9. Eigenkapital						
absoluter Betrag	€	*	*			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)						
absoluter Betrag	€	56.151.511	56.151.511			
9.2 Eigenkapitalquote						
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	*	*			
9.3 Fremdkapitalquote						
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	*	*			
10. Anlagendeckung						
Verhältnis langfristiges Kapital zu langfristigen Vermögen	%	*	*			
11. Verschuldung						
absoluter Betrag	€	2.148.445	1.959.521			
Betrag je Einwohner	€/EW	324	295			
11.1 Nettoneuverschuldung						
	<=	0	0	0	0	0
bzw. absoluter Betrag (entspricht ordentl. Tilgung)	€	-232.100	-189.000	-185.000	-185.000	-185.000

Anmerkung:

Diese Kennzahlen-Zusammenstellung ist vorgegeben nach der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen).

* Werte können erst mit den ausstehenden Feststellungen der Jahresabschlüsse ab 2023 vervollständigt werden.

Weitere Kennzahlen, insbesondere auf Produkt(bereichs)ebene, werden im Rahmen der NKHR-Weiterentwicklung künftig zu ergänzen sein.